

# Amtsblatt

FÜR DIE STADT WELZOW | AMTSKE ŁOPJENO ZA MĚSTO WJELCEJ  
MIT DEM ORTSTEIL PROSCHIM | Z WEJSNYM ŽĚLOM PROŽYM

STADT WELZOW  
MĚSTO WJELCEJ



WELZOWER BOTE

Welzow, den 28.02.2020

Monat März

Nummer 3

## IMPRESSUM:

Amtsblatt für die Stadt Welzow mit dem Ortsteil Proschim.

• **Herausgeber:**  
Stadt Welzow

• **Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**  
Die Bürgermeisterin

• **Redaktionelle Bearbeitung:**  
Die Bürgermeisterin Frau Zuchold,  
Poststraße 8, 03119 Welzow,  
Telefon 035751 250-0, Fax 250-22,  
e-mail: [info@welzow.de](mailto:info@welzow.de)

• **Verantwortlich für Anzeigenteil und Druck:**

Druck und Satz,  
GbR Mayer und Lorz

Gewerbestraße 17

01983 Großbräschen

Tel.: 035753 177-03

Fax: 035753 177-00

e-mail:

[beratung@drucksatz.com](mailto:beratung@drucksatz.com)

[service@drucksatz.com](mailto:service@drucksatz.com)

[www.drucksatz.com](http://www.drucksatz.com)

• **Verantwortlich für die Verteilung des Welzower Boten:**

KG WochenKurier

Verlagsgesellschaft mbH & Co. Brandenburg

Geierswalder Str. 14, 02979 Bergen

[www.wochenkurier.info](http://www.wochenkurier.info)

[WOCHENKURIER@cwk-verlag.de](mailto:WOCHENKURIER@cwk-verlag.de)

Beate Lehnert: 03571 467163

Für Anzeigenveröffentlichungen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste des Verlages. Für unverlagte an die Verwaltung oder den Verlag eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Für Anzeigeninhalte übernimmt Druck und Satz ebenfalls keine Haftung. Das Amtsblatt erscheint mindestens einmal monatlich und wird an alle Haushalte in der Stadt Welzow kostenlos verteilt.

**Auflagenhöhe: 2.500 Exemplare**

Für Personen, die von dieser Verteilung nicht erreicht werden, liegt das „Amtsblatt für die Stadt Welzow mit dem Ortsteil Proschim (Welzower Bote)“ im Rathaus (03119 Welzow, Poststraße 8, Bürgerservice) kostenlos aus. Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Herausgeber zu beziehen.

Bei Beschwerden und Hinweisen hinsichtlich der Verteilung wenden Sie sich an WochenKurier.

## Inhaltsverzeichnis

### Amtlicher Teil

- Seite 2 - Bekanntmachung der Beschlüsse aus der Sitzung Stadtverordnetenversammlung am 05.02.2020
- Seite 4 - Aufwandsentschädigungssatzung der Stadt Welzow

### Nichtamtlicher Teil

- Seite 7 - Info aus dem Rathaus
- Seite 9 - Weitere Informationen
- Seite 13 - Geschichte und Kultur
- Seite 17 - Vereine und Organisationen
- Seite 23 - Soziale Dienste
- Seite 26 - Bereitschaft
- Seite 26 - Kirchen
- Seite 29 - Anzeigen

## AMTLICHER TEIL

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

## Bekanntmachung Beschlüsse aus Sitzung Stadtverordnetenversammlung am 05.02.2020

**Beschlussvorlage SV015/20 - einstimmig beschlossen -**  
Erste Änderung der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung  
Welzow

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die erste Änderung der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung Welzow.

**Beschlussvorlage SV003/20 - einstimmig beschlossen -**  
Aufwandsentschädigungssatzung der Stadt Welzow

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Aufwandsentschädigungssatzung der Stadt Welzow wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

**Beschlussvorlage SV006/20 - einstimmig beschlossen -**  
Errichtung eines Mountainbike-Pumptracks im IGP Welzow

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Im Zuge der Rekultivierung des Tagebaues Welzow-Süd am östlichen Stadtrand von Welzow, wird die Herstellung eines Mountainbike-Parks als überregionales Alleinstellungsmerkmal angestrebt. In Vorbereitung dafür, soll auf einer bergbaulichen Konversionsfläche im IGP Ost – Teilfläche I ein Mountainbike-Pumptrack als Trainingsareal für die Welzower Jugend angelegt werden.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, das Projekt weiter zu befördern. Die Durchführung von begleitenden Workshops mit den Kindern und Jugendlichen aus Welzow wird von der Stadtverordnetenversammlung ausdrücklich befürwortet.

**Beschlussvorlage SV001/20 - mehrheitlich beschlossen -**  
Grundsatzbeschluss zu Investition Alte Dorfschule

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Auf der Grundlage der „Idee zur Gestaltung der Außenflächen im Kultur- und Gemeindezentrum Alte Dorfschule“ wird die Bürgermeisterin beauftragt, alle Vorbereitungen zu treffen, um eine Förderung für dieses Projekt zu beantragen.

**Beschlussvorlage SV005/20 - einstimmig beschlossen -**  
Abschluss der Kompensationsvereinbarung Nr. UM.WS 02-20 zwischen  
der Stadt Welzow und der Lausitz Energie Bergbau AG (LE-B)-Vorhaben 1

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, zur Umsetzung des Vorhabens

- Aufwertung der Verkehrsinfrastruktur aufgrund tagebaubedingter Einwirkungen gemäß Maßnahmenplan 2020 zum Welzow-Vertrag, gem. Abstimmung Stadt Welzow / LE-B vom 11.12.2019 (Vorhaben 1)

die beigelegte Kompensationsvereinbarung Nr. UM.WS 02-20 (Entwurf) mit dem Unternehmen Lausitz Energie Bergbau AG (LE-B) über eine einmalige Unterstützung in Höhe von 200.000,00 € abzuschließen.



Fortsetzung von Seite 2

**Beschlussvorlage SV004/20 - einstimmig beschlossen -**  
Bestätigung des Maßnahmenplans 2020 zum Welzow-Vertrag

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:  
Der in der Beratung des Verhandlungsteams am 11.12.2019 zwischen Vertretern der Stadt Welzow und der Lausitz Energie Bergbau AG (LE-B) abgestimmte Maßnahmenplan 2020 zum Welzow-Vertrag wird, wie in der Anlage beigefügt, bestätigt.

**Beschlussvorlage SV009/20 - mehrheitlich beschlossen -**  
Abschluss eines bergbaulichen Überlassungsvertrages zwischen Stadt Welzow und LEAG zum Errichten und Betreiben einer Dichtwand einschließlich zugehöriger Nebenanlagen für ein Grundstück in der Gemarkung Proschim

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem Abschluss des in der Anlage beigefügten Bergbaulichen Überlassungsvertrag vom 20.05.2019, Vertragsnummer: ÜV-DW 8/2019, zum Errichten und Betreiben einer Dichtwand einschließlich zugehöriger Nebenanlagen betreffend das Flurstück 49/1 der Flur 2 der Gemarkung Proschim, zwischen der Stadt Welzow und der Lausitz Energie Bergbau Aktiengesellschaft zu.  
Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, den als Anlage beigefügten Vertrag, ggf. unter Vornahme den Sinn wahrender Änderungen, zu unterzeichnen.

**Beschlussvorlage SV013/20 - einstimmig beschlossen -**  
Wirtschaftsplan 2020 des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Welzow

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Welzow für das Jahr 2020 in der vorliegenden Fassung.

**Beschlussvorlage SV014/20 - einstimmig beschlossen -**  
Bestellung einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft zur Prüfung des Jahresabschlusses 2019 des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Welzow

Die Stadtverordnetenversammlung Welzow schlägt dem Landrat des Landkreises Spree-Neiße als untere Landesbehörde/Prüfungsbehörde gemäß § 106 Abs. 2 Satz 3 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. S. 286), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. März 2012 (GVBl. S. 3) die Bestellung der

BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Am Waldschlösschen 2, 01099 Dresden  
zum Wirtschaftsprüfer des Jahresabschlusses für den „Eigenbetrieb Abwasserentsorgung der Stadt Welzow“ für das Wirtschaftsjahr 2019 vor.

**Beschlussvorlage SV016/20 - mehrheitlich beschlossen -**  
Schmutzwassererschließung in der Friedrich-Ebert-Straße in Welzow

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt auf Empfehlung des Werksausschusses des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Welzow die Verwaltung mit

- a) der Aufstellung eines Nachtragsplanes zum Wirtschaftsplan des EAW 2020 mit der Zielstellung der Schmutzwasserkanalerschließung in der Friedrich-Ebert-Straße,
- b) der Durchführung von Planungsleistungen zur Schmutzwasserkanalerschließung in der Friedrich-Ebert-Straße.

Welzow, 11.02.2020



Detlef Pusch  
Stellvertreter der Bürgermeisterin

## **Aufwandsentschädigungssatzung der Stadt Welzow**

über die Zahlung von Aufwandsentschädigungen für die ehrenamtlichen Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung, des Ortsbeirates, des Seniorenbeirates, der Ausschüsse und Arbeitsgremien und der ehrenamtlichen Mitglieder des Werksausschusses des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung sowie die Zahlung einer Dienstaufwandsentschädigung für die hauptamtliche Bürgermeisterin  
(Aufwandsentschädigungssatzung - AES)

Auf der Grundlage der §§ 3, 28 Abs. 2, Nr. 9 und § 30 Abs. 4 Satz 5 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I, S. 286) zuletzt geändert durch das Gesetz zur Weiterentwicklung der gemeindlichen Ebene vom 15. Oktober 2018 (GVBl. I Nr. 22) und in Verbindung mit der Kommunalaufwandsentschädigungsverordnung (KomAEV) sowie der Verordnung über die Dienstaufwandsentschädigungen für hauptamtliche kommunale Wahlbeamte der Gebietskörperschaften (KomDAEV) vom 01.12.1994 zuletzt geändert durch Art. 1 Erste ÄndVO vom 28.11.2001 (GVBl. II, S. 638), **hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Welzow in ihrer Sitzung am 05.02.2020 folgende Satzung beschlossen:**

### **§ 1 Geltungsbereich**

Diese Satzung gilt für die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung, des Ortsbeirates und der Ausschüsse, die hauptamtliche Bürgermeisterin, sowie die mit einer ehrenamtlichen Tätigkeit betrauten sachkundigen Einwohner in den Ausschüssen, im Seniorenbeirat und Arbeitsgremien sowie die ehrenamtlichen Mitglieder des Werksausschusses des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung (EAW) der Stadt Welzow.

### **§ 2 Aufwandsentschädigung**

- (1) Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung erhalten zur Abdeckung des mit dem Mandat verbundenen Aufwandes als Auslagenersatz eine pauschale Aufwandsentschädigung von:  
50,00 € pro Monat.
- (2) Die Mitglieder des Ortsbeirates, die nicht zugleich Ortsvorsteher sind, erhalten zur Abdeckung des mit dem Mandat verbundenen Aufwandes als Auslagenersatz eine pauschale Aufwandsentschädigung von:  
20,00 € pro Monat.
- (3) Neben der Aufwandsentschädigung nach Abs.1 dieser Satzung erhält der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung eine pauschale Aufwandsentschädigung von:  
200,00 € pro Monat.
- (4) Neben der Aufwandsentschädigung nach Abs. 1, erhalten die Vorsitzenden der Fraktionen eine pauschale Aufwandsentschädigung von:  
50,00 € pro Monat.



---

Fortsetzung von Seite 4

- (5) Dem Ortsvorsteher wird eine pauschale Aufwandsentschädigung gewährt von:  
150,00 € pro Monat.
- (6) Die hauptamtliche Bürgermeisterin erhält zur Abdeckung des mit dem Amt verbundenen zusätzlichen persönlichen Aufwandes eine monatliche Dienstaufwandsentschädigung in Höhe von 55,00 €.
- (7) Ehrenamtlich Tätige in den im Zusammenhang und in der zeitlichen Abfolge mit der bergbaulichen Beeinträchtigung, insbesondere bei erforderlichen Umsiedlungen, stehenden Arbeitsgremien der Stadt Welzow erhalten eine pauschalierte Aufwandsentschädigung von 20,00 € pro teilgenommener Sitzung des jeweiligen Gremiums.
- (8) Ehrenamtlich Tätige im Seniorenbeirat erhalten eine pauschalierte Aufwandsentschädigung von 20,00 € pro teilgenommener Beiratssitzung.

### **§ 3 Sitzungsgeld**

- (1) Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung erhalten für die Teilnahme an Sitzungen ein Sitzungsgeld von:  
20,00 € je Sitzung .

Bei Ausschusssitzungen wird das Sitzungsgeld nur für Mitglieder oder bei Verhinderung für die Stellvertreter des jeweiligen Ausschusses gewährt.

- (2) Vorsitzende von Ausschüssen erhalten ein zusätzliches Sitzungsgeld für die Leitung von Sitzungen:  
20,00 € je Sitzung.
- (3) Sachkundige Einwohner, gemäß § 43 Abs. 4 der BbgKVerf, erhalten für die Teilnahme an Sitzungen ein Sitzungsgeld von:  
20,00 € je Ausschusssitzung.
- (4) Mitglieder des Werksausschusses erhalten für die Teilnahme an Sitzungen ein Sitzungsgeld von:  
20,00 € je Sitzung.
- (5) Der Vorsitzende des Werksausschusses erhält für die Leitung von Sitzungen ein zusätzliches Sitzungsgeld von:  
20,00 € je Sitzung.
- (6) Die Mitglieder des Ortsbeirates erhalten für die Teilnahme an Sitzungen ein Sitzungsgeld von:  
20,00 € je Sitzung.

### **§ 4 Reisekostenvergütung**

- (1) Für Dienstreisen ist eine Reisekostenvergütung nach den Bestimmungen des Bundesreisekostengesetzes zu gewähren. Bei der Berechnung der Fahrtkosten für die

---

Fortsetzung auf Seite 6

Fortsetzung von Seite 5

Nutzung privater Kraftfahrzeuge ist § 5 Absatz 2 des Bundesreisekostengesetzes entsprechend anzuwenden.

- (2) Die Genehmigung von Dienstreisen für die Stadtverordneten und sachkundigen Einwohner erfolgt durch den Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung und die Bürgermeisterin. Für den Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung wird die Genehmigung durch seinen Stellvertreter und die Bürgermeisterin erteilt. Dienstreisen für die Bürgermeisterin werden durch den Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung genehmigt.

## **§ 5**

### **Zahlungsbestimmungen**

- (1) Die Aufwandsentschädigung wird monatlich gewährt, die Zahlung und Abrechnung erfolgt quartalsweise. Die Zahlung beginnt mit dem 1. Tag des Monats, indem das Mandat wahrgenommen wird. Sie entfällt mit Ablauf des Monats, indem das Mandat endet. Wird ein Mandat für mehr als drei Monate nicht ausgeübt, so ist spätestens ab dem vierten Kalendermonat die Zahlung der Aufwandsentschädigung einzustellen.
- (2) Bei unentschuldigtem Fehlen an der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung entfällt für den laufenden Monat die Aufwandsentschädigung.
- (3) Über die Teilnahme an den Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung, des Ortsbeirates, der Ausschüsse sowie der Arbeitsgremien sind Anwesenheitslisten mit Unterschrift der Anwesenden zu führen und jeweils eine Kopie zur Abrechnung weiterzureichen.

## **§ 6**

### **Inkrafttreten**

Die Aufwandsentschädigungssatzung tritt mit Wirkung vom 01.01.2020 in Kraft.

Welzow, 06.02.2020



Detlef Pusch  
Stellvertreter der Bürgermeisterin

**ENDE AMTLICHER BEKANNTMACHUNGEN**

## NICH TAMTLICHER TEIL

## Informationen aus dem Rathaus

## Terminübersicht

**Stadtverordnetenversammlung Welzow**

Vorsitzender: Herr C. Kupsch  
 Tag: 22.04.2020  
 17.06.2020  
 02.09.2020  
 18.11.2020  
 Uhrzeit: 17.00 Uhr  
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

**Hauptausschuss**

Vorsitzende: Frau Bürgermeisterin B. Zuchold  
 Tag: 02.06.2020  
 18.08.2020  
 03.11.2020  
 Uhrzeit: 17.00 Uhr  
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

**Ortsbeirat Proschim**

Vorsitzende: Herr R. Lehmann  
 Tag: 07.04.2020  
 09.06.2020  
 25.08.2020  
 10.11.2020  
 Uhrzeit: 18.00 Uhr  
 Ort: Versammlungsraum,  
 ehem. Schule Proschim, Schulweg 49

**Finanzausschuss**

Vorsitzender: Herr W. Borchert  
 Tag: 30.03.2020  
 25.05.2020  
 17.08.2020  
 02.11.2020  
 Uhrzeit: 17.00 Uhr  
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

**Bauausschuss**

Vorsitzender: Herr R. Franke  
 Tag: 24.03.2020  
 26.05.2020  
 11.08.2020  
 27.10.2020  
 Uhrzeit: 17.00 Uhr  
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

**Umweltausschuss**

Vorsitzender: Frau H. Wodtke  
 Tag: 25.03.2020  
 27.05.2020  
 12.08.2020  
 28.10.2020  
 Uhrzeit: 18.00 Uhr  
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

**Ausschuss für Kultur, Bildung, Sport, Soziales**

Vorsitzende: Frau S. Gaebel  
 Tag: 07.04.2020  
 09.06.2020  
 25.08.2020  
 10.11.2020  
 Uhrzeit: 17.00 Uhr  
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

**Werksausschuss**

Vorsitzender: Herr U. Rogin  
 Tag: 23.03.2020  
 18.05.2020  
 10.08.2020  
 19.10.2020  
 Uhrzeit: 17.00 Uhr  
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

**BÜRGERSPRECHSTUNDE ZU FRAGEN  
DER TAGEBAUENTWICKLUNG**

Die gemeinsam mit Vertretern des Bergbauunternehmens LEAG Lausitz Energie Bergbau AG angebotene Bürgersprechstunde zu Fragen der Tagebauentwicklung findet am

**Donnerstag, 26.03.2020 – 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
im Rathaus der Stadt Welzow, Zimmer 23 statt.**

Wir bitten alle Interessenten um eine vorherige telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer: 035751 / 250 59 oder 035751 / 250 12.

**Hinweis zur Bürgersprechstunde im Bürgerbüro des Unternehmens LEAG Lausitz Energie Bergbau AG**

Die Bürgersprechstunden in der Waisenhausstr. 15 in Welzow erfolgen weiterhin **ausschließlich nach vorheriger Terminabsprache**. Hierfür stehen Ihnen folgende Ansprechpartner des Bergbauunternehmens LEAG Lausitz Energie Bergbau AG gern zur Verfügung:

Frau Weineck – Telefon-Nr. 0355 / 2887 - 3167 oder  
 Herr Lachmann – Telefon-Nr. 0355 / 2887 - 3175.

M. Pohl  
 Bergbaukoordinator

**Bürgermeistersprechstunden  
für das I. Halbjahr 2020**

Die Bürgermeistersprechstunden finden an folgenden Tagen statt:

**24.03.20, 21.04.20, 26.05.20 und 23.06.20**

Die Bürgermeisterin, Frau Zuchold, wird Ihre Probleme und Fragen aber auch Anregungen, Hinweise und Ideen gern aufnehmen. Die Sprechstunden finden an den o. g. Tagen jeweils von 14:00 – 17:00 Uhr statt.

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir Sie über das Sekretariat mit Frau Girndt Tel. 035751 25012 Ihren Terminwunsch abzustimmen.

Änderungen sind vorbehalten.

Weiterhin haben alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, den vor dem Rathaus befindlichen Briefkasten für Mitteilungen, Informationen und Anfragen, die direkt an die Bürgermeisterin gerichtet sind, zu nutzen.

## Stellenausschreibung

Zur Unterstützung des Bauhofes der Stadt Welzow ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle  
**einer Landschaftsgärtnerin/ eines Landschaftsgärtners (m/w/d)**

neu zu besetzen.

Bei der zu besetzenden Stelle handelt es sich um eine **unbefristete Vollzeitbeschäftigung**. Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) in der Entgeltgruppe 4.

### Das Aufgabengebiet umfasst unter anderem:

- aktive Mitarbeit innerhalb des Bauhofteams bei der Pflege und Unterhaltung von kommunalen Grünanlagen, Parks und Spielplätzen
- Bewirtschaftung und Unterhaltung der kommunalen Infrastruktur (wie z.B. Straßen, Wege, kommunale Gebäude)
- Wahrnehmung von Aufgaben im Rahmen der allgemeinen Verkehrssicherungspflicht (z.B. Abwicklung des Winterdienstes, Beschilderung von Straßen und Beseitigung von Unfallgefahren)
- Vor- und Nachbereitung von kommunalen Veranstaltungen

Eine genaue Abgrenzung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

### Qualifikations- und Ausbildungsanforderungen:

Für diese vielseitigen Aufgaben suchen wir eine engagierte Fachkraft:

- mit einer abgeschlossenen fachspezifische Berufsausbildung (m/w/d) in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau,
- mit mehrjähriger Berufserfahrung im Bereich Garten und Landschaftsbau,
- mit Erfahrungen im professionellen Umgang mit den im Landschaftsbau erforderlichen Maschinen, Geräten und Werkzeugen,
- mit der Bereitschaft zum Einsatz auch außerhalb der regulären Arbeitszeiten,
- mit dem Nachweis des Führerscheins der Klasse C oder C1,
- mit einem freundlichen, korrekten Auftreten sowie selbständigem Arbeiten.
- Eine Mitgliedschaft bei einer Freiwilligen Feuerwehr ist wünschenswert.

Sie fühlen sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung (Bewerbungsanschreiben, Lebenslauf, Qualifikationsnachweise, Arbeitszeugnisse, etc.), die Sie bitte bis zum **09. März 2020** unter dem Kennwort – **Bewerbung Bauhof** - an folgende Adresse richten:

Stadt Welzow  
Bürgermeisterin  
Poststraße 8  
03119 Welzow

Nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehende Bewerbungen bleiben unberücksichtigt.  
Vorstellungsreisekosten werden nicht erstattet.

Mit Einreichen der Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass die Unterlagen auch elektronisch erfasst und bis 6 Monate nach der Besetzung der Stelle aufbewahrt werden. Elektronisch eingereichte Bewerbungen werden nach 6 Monaten gelöscht.

Es wird auf die Datenschutzerklärung zu Stellenausschreibungen auf der Web-Site der Stadt Welzow verwiesen.

## Redaktionsschluss

für die **Aprilausgabe 2020** ist der **16.03.2020**, sie erscheint am **03.04.2020**  
Bitte den Redaktionsschluss einhalten! · E-Mail: [c.ratajczak@welzow.de](mailto:c.ratajczak@welzow.de)



### Information vom Einwohnermeldeamt zu Jubiläen

Auf der Grundlage der „Richtlinie zu Gratulationen bei besonderen Anlässen“ gratulieren die Bürgermeisterin oder ein Vertreter zu runden Jubiläen von Geburtstagen, Ehejubiläen und Firmenjubiläen. Die genauen Ausführungen dazu finden Sie in der „Richtlinie zu Gratulationen bei besonderen Anlässen“ auf unserer Internetseite [www.welzow.de](http://www.welzow.de) unter Ortsrecht ⇒ Allgemeines.

Die Gratulation und Ehrung durch die Bürgermeisterin mit einem Präsent erfolgt aus datenschutzrechtlichen Gründen nur, wenn dies von den Jubilaren bzw. Betroffenen gewünscht wird und das Jubiläum der Bürgermeisterin bekannt ist.

So sind beispielsweise bei Firmenjubiläen oder bei Ehejubiläen oftmals nicht die exakten Daten der Gründung bzw. der Eheschließung in unserem System vorhanden.

Deshalb bitten wir Sie, bei gewünschter Gratulation uns zu informieren.

Wenn Sie als Einzelperson keine persönliche Gratulation wünschen, können Sie sich eine Übermittlungssperre eintragen lassen. Entsprechende Formulare erhalten Sie auf der Internetseite der Stadt Welzow [www.welzow.de](http://www.welzow.de) oder direkt im Einwohnermeldeamt.

SB A. Domke  
Einwohnermeldeamt Stadt Welzow

### weitere Informationen

#### Öffentliche Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Haidemühl

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Haidemühl lädt hiermit alle Genossenschaftsmitglieder zur Jahreshauptversammlung am Mittwoch, dem 25.03.2020 um 15 Uhr in das Cafe Buchweizen, Hauptstraße 59, in 03119 Welzow OT Proschim ein.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Bekanntgabe und Beschluss der Tagesordnung
2. Jahresbericht des Jagdvorstehers
3. Kassenbericht zum Jagdjahr 2019/20
4. Bericht des Rechnungsprüfers
5. Bericht der Jagdpächter
6. Diskussion zu den Berichterstattungen
7. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages aus der Jagdnutzung
8. Beschluss zur Aufwandsentschädigung für die Vorstandsmitglieder, den Schriftführer, den Kassenführer und den Rechnungsprüfer
9. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
10. Beschlussfassung Haushaltsplan 2020/21
11. Wahl der Rechnungsprüfer 2020/21
12. Sonstiges

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme.

Michael Rösler  
Jagdvorsteher

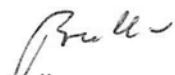
## Öffentliche Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Welzow

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Welzow lädt hiermit alle Genossenschaftsmitglieder zur Jahreshauptversammlung des Jagdjahres 2019/2020 am Donnerstag, dem 26.03.2020 um 19.00 Uhr in die Gaststätte City Hotel in Welzow, Poststr. 10 recht herzlich ein.

### Tagesordnung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Welzow am 26.03.2020

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, sowie Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Jahresbericht des Jagdvorstehers
3. Kassenbericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Bericht des Jagdpächters
6. Diskussion zu den Berichterstattungen
7. Bekanntgabe und Beschluss des Haushaltsplanes für das Jagdjahr 2020/2021
8. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages aus der Jagdnutzung
9. Beschluss zur Aufwandsentschädigung für die Vorstandsmitglieder /Schriftführer, den Kassenführer und den Rechnungsprüfer
10. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführer
11. Wahl der Rechnungsprüfer für das Jagdjahr 2020/2021
12. Beschluss zum Kostenausgleich für die Ausstattung der Jahreshauptversammlung
13. Sonstiges
14. Schlusswort des Versammlungsleiters

Um die Planung der Jahreshauptversammlung vorbereiten zu können, **bitten wir die Genossenschaftsmitglieder, Ihre Teilnahme telefonisch beim Jagdvorsteher Tel. 035751/20332 bis spätestens 20.03.2020 bekanntzugeben.**



Bullan

Jagdvorsteher

### **Motorsägen-Seminar**

für Brennholzelbstwerber, Heimwerker, Gärtner u.a. Interessierte. Erwerben von Sicherheit im Umgang mit der Motorsäge! Der Motorsägeschein ist Voraussetzung zum Sägen von liegendem Holz + Bäumen bis 20 cm Durchmesser in Brandenburger Wäldern.

**am 27.03./28.03.2020 im Kompetenzzentrum Forst/L. e.V.**

Teilnehmer können sich gern online anmelden unter [www.kom-for.de](http://www.kom-for.de), dort erhalten Sie auch weitere Informationen. Anmeldeschluss ist der 14. März 2020. Für Fragen stehen wir täglich von 9-14 Uhr unter Tel. 03562-693860 zur Verfügung.



### **Antragsfrist für Projektförderungen durch die Stiftung für das sorbische Volk!**

Die **Einreichungsfrist** für Anträge auf Bewilligung einer Zuwendung der Stiftung für das sorbische Volk **für Maßnahmen im 2. Halbjahr 2020** endet am **31. März 2020!**

**Anträge, die nach diesem Termin in der Stiftungsverwaltung eingehen, können nicht berücksichtigt werden!**

Grundlage für diese Festlegungen ist die aktuelle Förderrichtlinie der Stiftung für das sorbische Volk vom 04. April 2017, Abschnitt I „Allgemeine Bestimmungen“, Punkt 6.1.

Der satzungsmäßige Zweck der Stiftung besteht in der Pflege und Förderung sorbischer Sprache und Kultur als Ausdruck der Identität des sorbischen Volkes.

Ausführliche Informationen einschließlich der Förderrichtlinien und notwendiger Formulare sind auf der Homepage der Stiftung für das sorbische Volk veröffentlicht.

<http://stiftung.sorben.com>

Kontaktstelle für Sorben/Wenden im Bundesland Brandenburg ist die Abteilung Cottbus.

### **Termin za pšosby na pšizwólenje spěchowanskejch srědkow pšez Założbu za serbski lud!**

**Nejslědnejšy termin** za zapódaše pšosbow na pšizwólenje spěchowanskejch srědkow Założby za serbski lud za **napšawy w 2. póllěše 2020 jo 31. měrc 2020!**

**Na pšosby, kótarež pó toś tom terminje w założbowem zastojnstwje dojdju, njamóžo se glědaś!**

Zakład za toś te póstajenja jo aktualna spěchowanska směrnica Założby za serbski lud z dnja 04. apryla 2017, wótrězk I „Powšykne póstajenja“, dypk 6.1.

Pó wustawkach jo zaměr Założby woplěwanje a spěchowanje serbskeje rěcy a kultury ako wuraz identity serbskego luda.

Wobšyrne informacije, spěchowanske směrnice a trěbne formulary su na homepage Założby za serbski lud wózwajjone.

<http://stiftung.sorben.com>

Kontaktowe městno za Serbow w Bramborskej jo Założbowy wótrěd Chóšebuz.



## Öffentliche Bekanntmachung des Spremberger Wasser- und Abwasserzweckverbandes (SWAZ)

### Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020

Aufgrund des § 7 Nr. 3 und des § 14 Abs. 1 der Verordnung über die Eigenbetriebe der Gemeinden (EigV) hat die Verbandsversammlung durch Beschluss am 20.11.2019 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 festgestellt:

|     |                                                        |                 |
|-----|--------------------------------------------------------|-----------------|
| 1.  | Es betragen                                            |                 |
| 1.1 | im Erfolgsplan                                         |                 |
|     | die Erträge                                            | 12.507.933,00 € |
|     | die Aufwendungen                                       | 12.169.000,00 € |
|     | der Jahresgewinn                                       | 338.933,00 €    |
|     | der Jahresverlust                                      | 0,00 €          |
| 1.2 | im Finanzplan                                          |                 |
|     | Mittelzufluss aus lauf. Geschäftstätigkeit             | 2.766.400,00 €  |
|     | Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit            | 5.927.000,00 €  |
|     | Mittelzufluss aus der Finanzierungstätigkeit           | 391.000,00 €    |
| 2.  | Es werden neu festgesetzt                              |                 |
| 2.1 | der Gesamtbetrag der Kredite auf                       | 982.000,00 €    |
| 2.2 | der Gesamtbetrag der Verpflichtungs-ermächtigungen auf | 0,00 €          |
| 2.3 | die Verbandsumlage zum Ausgleich der Aufwendungen für  |                 |
|     | die Entwässerung öffentlicher Flächen                  | 335.079,93 €    |
|     | Nach § 29 Abs. 2 S. 1 GKGBb haben die einzelnen        |                 |
|     | Verbandsmitglieder dabei folgende Anteile zu tragen:   |                 |
|     | a) Spremberg                                           | 331.252,05 €    |
|     | b) Felixsee, OT Klein Loitz und Bohsdorf               | 3.827,88 €      |

Der Wirtschaftsplan 2020 wurde mit Schreiben vom 23.01.2020 durch den Landrat des Landkreises Spree-Neiße genehmigt. Entsprechend § 21 Abs. 3 der Verbandssatzung des SWAZ liegt der Wirtschaftsplan 2020 im Zeitraum vom 02.03.2020 bis 13.03.2020 beim SWAZ in der Heinrichstraße 9 in 03130 Spremberg im Sekretariat während der Dienstzeit zur Einsichtnahme aus. Wir bitten um telefonische Voranmeldung unter der Telefonnummer 03563/390638.

Spremburg, Januar 2020

Elke Franke

Vorsitzende der Verbandsversammlung

Grohmann

Verbandsvorsteher

## Öffentliche Bekanntmachung des Spremberger Wasser- und Abwasserzweckverbandes (SWAZ)

### 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019

Aufgrund des § 7 Nr. 3 und des § 14 Abs. 1 der Verordnung über die Eigenbetriebe der Gemeinden (EigV) hat die Verbandsversammlung durch Beschluss am 09.10.2019 den 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 festgestellt:

|     | erhöht um                         | vermindert um | und damit der Gesamtbetrag des Wirtschaftsplanes |                          |
|-----|-----------------------------------|---------------|--------------------------------------------------|--------------------------|
|     |                                   |               | gegenüber bisher                                 | nun mehr festgesetzt auf |
| 1.1 | im Erfolgsplan                    | unverändert   |                                                  |                          |
| 1.2 | im Finanzplan                     |               |                                                  |                          |
|     | Mittelzufluss aus                 |               |                                                  |                          |
|     | lauf. Geschäftstätigkeit          | unverändert   |                                                  |                          |
|     | Mittelabfluss aus der             |               |                                                  |                          |
|     | Investitionstätigkeit             | 3.362.000 €   | 7.146.000 €                                      | 3.784.000 €              |
|     | Mittelzufluss aus der             |               |                                                  |                          |
|     | Finanzierungstätigkeit            | 993.000 €     | 622.000 €                                        | -371.000 €               |
| 2.  | Es werden neu festgesetzt         |               |                                                  |                          |
| 2.1 | Der Gesamtbetrag der Kredite auf  | 619.000 €     | 1.405.000 €                                      | 786.000 €                |
| 2.2 | Der Gesamtbetrag der              |               |                                                  |                          |
|     | Verpflichtungsermächtigungen      | 3.813.000 €   | 5.369.000 €                                      | 1.556.000 €              |
| 2.3 | Die Verbandsumlage zum Ausgleich  | unverändert   |                                                  |                          |
|     | der Aufwendungen für die          |               |                                                  |                          |
|     | Entwässerung öffentlicher Flächen |               |                                                  |                          |

Der 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2019 wurde mit Schreiben vom 03.12.2019 durch den Landrat des Landkreises Spree-Neiße genehmigt. Entsprechend § 21 Abs. 3 der Verbandssatzung des SWAZ liegt der 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2019 im Zeitraum vom 02.03.2020 bis 13.03.2020 beim SWAZ in der Heinrichstraße 9 in 03130 Spremberg im Sekretariat während der Dienstzeit zur Einsichtnahme aus. Wir bitten um telefonische Voranmeldung unter der Telefonnummer 03563/390638.

Spremberg, Januar 2020  
Elke Franke  
Vorsitzende der Verbandsversammlung

Stefan Grohmann  
Verbandsvorsteher

## Geschichte und Kultur

### Veranstaltungsplan der Stadt Welzow 2020

| <b>März</b>  |                    |                 | <b>Mai</b>   |                     |                    |
|--------------|--------------------|-----------------|--------------|---------------------|--------------------|
| 07.03.2020   | Frauentagskaffe    | Alte Dorfschule | 01.05.2020   | IGBCE Maifeiertag   | Grundschule Welzow |
| <b>April</b> |                    |                 | 04.-09.05.20 | Festwoche 20 Jahre  | ALDO               |
| 04.04.2020   | Ostereiermalen     | Siedler West    | 09.05.2020   | Chillen an der ALDO | ALDO               |
| 23.04.2020   | After Easter Party | Alte Dorfschule |              |                     |                    |

### Veranstaltungen im Archäotechnischen Zentrum, Fabrikstraße 2 sowie monatliche Arbeitsgruppen

#### Das atz spinn

Spinnen mit Spinnwirtel & Spinnrad  
(Bitte eigenes Spinnrad mitbringen!)

Termine: 04.03.2020, 01.04.2020, 06.05.2020, 03.06.2020,  
01.07.2020, 05.08.2020, 02.09.2020,  
07.10.2020, 04.11.2020, 02.12.2020

Zeit: November bis März von 16 bis 18 Uhr  
April bis Oktober von 17 bis 19 Uhr

Kosten: 1,00 € für Wasser & Strom in den Spendentopf  
Workshopleitung: Helga Tetsch

#### Das atz töpft

Töpfern von Schmuck und Dekorationsartikeln für  
den atz-Verkaufsshop

Termine: 11.03.2020, 08.04.2020, 13.05.2020, 10.06.2020,  
08.07.2020, 12.08.2020, 09.09.2020,  
14.10.2020, 11.11.2020, 09.12.2020

Zeit: November bis März von 16 bis 18 Uhr,  
April bis Oktober von 17 bis 19 Uhr

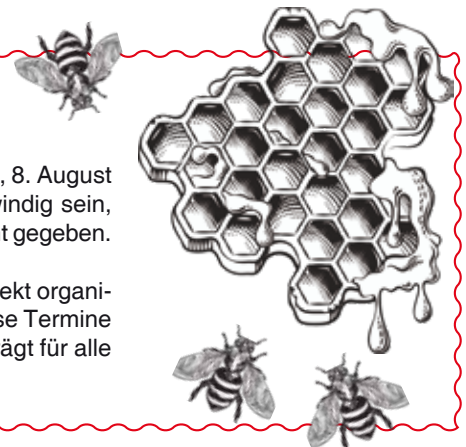
Kosten: 5,00 € inklusive Material, 3,00 € für die Glasur und  
anteilige Stromkosten für den Brand im Keramikbrand-  
ofen, 15,00 € für einen Extra-Brand im Keramikbrand-  
ofen

Workshopleitung: Kristine Messenbrink

#### Eine Biene macht noch keinen Honig

Alle Termine des Workshops auf einen Blick: 18. April, 16. Mai, 13. Juni, 18. Juli, 8. August  
und 12. September 2020. Sollte es an einem dieser Tage regnen oder sehr windig sein,  
wird auf einen neuen Termin ausgewichen. Der Ersatztermin wird zeitnah bekannt gegeben.

Jeweils von 14 bis 16 Uhr entführt Sie der Freizeit-Imker Harry Marko in die perfekt organi-  
sierte Welt der Bienen. Wer Interesse an diesem Imker-Kurs hat, möge sich diese Termine  
schon mal vormerken! Die Gebühr für die Teilnahme an diesem Workshop beträgt für alle  
sechs Termine 42,00 € oder 8,00 € pro Termin.



## Ausstellungen und Museen in der Stadt Welzow

### Alte Mühle Proschim, eine ständige Ausstellung

Anschrift: Mühlenweg, Welzow / OT Proschim

Ansprechpartner: Herr Erhard Lehmann

Tel: 035751- 2113

Besuch nur nach telefonischer Voranmeldung möglich

### Ausstellung „Mensch-Holz-Archäologie“

Archäotechnisches Zentrum Welzow, Fabrikstraße 2, Welzow

Öffnungszeiten:

November bis März Dienstag bis Freitag 11.00 – 16.00 Uhr

April bis Oktober Dienstag bis Sonntag 11.00 – 17.00 Uhr

Tel.: 035751-28224

### Feuerwehrmuseum Welzow e.V.

Gewerbe- und Industriepark Welzow, Schachtbauring 5

Ansprechpartner: Herr Roland Bartusch Tel. 0172-2176264

Herr René Patschan Tel. 0172-3759507

E-Mail: patschan@online.de

Internet: [www.feuerwehrmuseumwelzow.npage.de](http://www.feuerwehrmuseumwelzow.npage.de)

Facebook: Feuerwehrmuseum Welzow

Öffnungszeiten: April bis Oktober Samstag und Sonntag

13.00 – 16.00 Uhr

Nach Voranmeldung auch außerhalb der Öffnungszeiten.

### Heimatstube Welzow e.V. mit wechselnden Ausstellungen

Spremberger Str. 81d, Welzow

Ab 01. Januar 2020 bleibt die Heimatstube geschlossen.

### Kultur- & Gemeindezentrum der Stadt Welzow

„Alte Dorfschule“ Welzow, Schulstraße 6, 03119 Welzow

Ansprechpartner: Frau Kerstin Hellwig Tel. 035751-27763

Stadtbibliothek Welzow, Seniorentreff,

Kinder- & Jugendtreff, Herberge

### Modellbau – Ausstellung in der Puschkin-Schule

Spremberger Str. 18, 03119 Welzow

TIP Lausitzer Seenland e.V.

Telefon: 035751-830055

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 07:30 -14:00 Uhr

Nach Voranmeldung auch außerhalb der Öffnungszeiten.

### Ständige Ausstellung der ehemaligen GUS Streitkräfte

Flugplatz Welzow

Ansprechpartner: Büro Flugplatz Tel. 035751-13833

Besuch nur nach telefonischer Voranmeldung möglich

Kultur- u. Gemeindezentrum  
**„Alte Dorfschule“**  
 Schulstraße 6, in Welzow

#### Kontakt

Hausleitung: Frau Hellwig

Telefon: 035751- 27 763

Fax: 035751-27 99 09

Mail: [alte-dorfschule@gmx.de](mailto:alte-dorfschule@gmx.de)

#### Stadtbibliothek Welzow

Öffnungszeiten:

Mo. 09.00 – 12.00 Uhr

Di. 12.30 – 17.30 Uhr

Mi. 09.00 – 12.00 Uhr

Do. 12.30 – 17.30 Uhr

#### Kultur-u. Gemeindezentrum

Öffnungszeiten:

Mo. 08.30 – 14.30 Uhr

Di. 08.30 – 17.30 Uhr

Mi. 08.30 – 14.30 Uhr

Do. 08.30 – 17.30 Uhr

Fr. 08.30 – 14.30 Uhr

#### Übernachtungsmöglichkeiten / Herberge in der Alten Dorfschule

19 Betten teilweise auch Etagenbetten

Übernachtungskosten: 8,-€ pro Bett und Nacht

Ausleihe Bettwäsche: 4,-€ einmalig

#### Vermietung von Räumlichkeiten

Wir bieten Veranstaltungsflächen für unterschiedliche Anlässe wie z.B. Hochzeiten, Polterabend, Klassentreffen, Klassenfahrten, Geburtstage oder andere Familienfeiern.

Sie können bei uns Räume in unterschiedlichen Größen mieten von 10 Personen bis 100 Personen. Großer Außenbereich.

**Reservierungen /Buchungen unter 035751- 27763  
oder [alte-dorfschule@gmx.de](mailto:alte-dorfschule@gmx.de)**



## Hausveranstaltungen

24.03.2020 14.30 Uhr

**Kaffee-Miteinander**  
(hausgebackener Kuchen Stück  
1,00€, Kaffee 1,00€)



### Stadtbibliothek Welzow

Die Stadtbibliothek Welzow verfügt über einen umfangreichen Bestand an Büchern wie zum Beispiel Kinderbüchern, Romanen, Thriller, Gesundheit – u. Natur Ratgebern. Wir stehen im öffentlichen Ringtausch mit der Stadtbibliothek Spremberg. Sollten Sie sich für Bücher interessieren die sich nicht in unserem Bestand befinden, können wir diese für Sie in Spremberg ausleihen.



### Unsere Öffnungszeiten:

Mo. 09.00 – 12.00 Uhr  
Di 12.30 – 17.30 Uhr  
Mi. 09.00 – 12.00 Uhr  
Do. 12.30 – 17.30 Uhr  
Fr. Geschlossen

Das Wichtigste ist,  
dass Kinder Bücher lesen,  
dass ein Kind mit seinem  
Buch allein sein kann.  
Dagegen sind Film,  
Fernsehen und Video eine  
oberflächliche Erfahrung."

Astrid Lindgren  
Librileo

## Wöchentliche Veranstaltungen / Seminare / Kurse / Beratungen

|                                                                                                              |                   |                                                   |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|---------------------------------------------------|
| Montag                                                                                                       | 13.00 - 16.00 Uhr | DRK Suchtberatung<br>(Terminvereinbarung möglich) |
|                                                                                                              | 15.00 - 16.00 Uhr | Diabetiker Selbsthilfegruppe<br>(alle 3 Wochen)   |
|                                                                                                              | 18.00 - 19.15 Uhr | Yoga                                              |
| Dienstag                                                                                                     | 14.00 - 17.00 Uhr | Kinder u. Jugendtreff                             |
|                                                                                                              | 17.00 - 18.30 Uhr | Chorprobe Heimatchor Welzow                       |
|                                                                                                              | 17.30 - 18.30 Uhr | Englisch                                          |
| Mittwoch                                                                                                     | 14.30 - 15.30 Uhr | Reha-Sport I                                      |
|                                                                                                              | 18.00 - 19.30 Uhr | Yoga                                              |
| Donnerstag                                                                                                   | 12.30 - 17.00 Uhr | Erziehungs- und<br>Familienberatung               |
| (Außensprechstunde) des Albert- Schweitzer- Familienwerk<br>Brandenburg e.V. Anmeldung über 03563/ 34 88 531 |                   |                                                   |
|                                                                                                              | 14.00 - 17.00 Uhr | Kinder u. Jugendtreff                             |
| Do(14 tägig)                                                                                                 | 17.00 - 19.00 Uhr | Mal- und Zeichenzirkel                            |
| Freitag                                                                                                      | 13.00 Uhr         | Musikschule des LK SPN                            |

## Kinder- und Jugendtreff Monat März 2020

Ansprechpartner: Anja Thürmer (Dipl.-Sozialarbeiter/-päd.) ·  
Telefon: 035751/ 27 76 3  
E-Mail: a.thuermer@alte-dorfschule-welzow.de

## Kinder –und Jugendtreff Kultur-und Gemeindezentrum

„Alte Dorfschule“ · Schulstraße 6 · 03119 Welzow

Langeweile nach der Schule???????

Das muss nicht sein!

Jeden Dienstag und Donnerstag

Ab 14.00Uhr bis 17.00 Uhr

Schau doch einfach mal vorbei!



- Spielen
- Basteln
- Chillen, Quatschen
- Backen
- Hausaufgaben- Hilfe

UKB 1€



ALBERT SCHWEITZER  
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

ASF Brandenburg



ASF - Familien- und  
Nachbarschaftstreff  
„Sonnenau“  
Welzow Schulstraße 6

Albert-Schweitzer-Familienwerk  
Brandenburg e.V.

Ansprechpartner: Kathrin Richter  
Tel.: 035751 / 279904 oder 279907  
E-Mail: [ft.welzow@asf-brandenburg.de](mailto:ft.welzow@asf-brandenburg.de)

### Öffnungszeiten

|            |                   |                                             |
|------------|-------------------|---------------------------------------------|
| Montag     | 08.00 - 12.00 Uhr | 15.00 - 18.00 Uhr<br>(ab 15 Uhr in der MZH) |
| Dienstag   | 08.00 - 12.00 Uhr | 13.00 - 15.00 Uhr                           |
| Mittwoch   | 08.00 - 12.00 Uhr | 14.00 - 18.00 Uhr                           |
| Donnerstag | 08.00 - 12.00 Uhr | 13.00 - 16.00 Uhr                           |
| Freitag    | 08.00 - 13.00 Uhr |                                             |

## Veranstaltungsplan Monat März 2020

Die Angebote des Familientreffs sind für alle Interessenten,  
jeden Alters, egal ob allein oder gemeinsam mit der Familie.

### 02.03.- 06.03.2020

|          |                                                                                                                     |
|----------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 02.03.20 | 10.00-12.00 Uhr Fit in den Frühling<br>16.00-18.00 Uhr Kindersport - Bewegungs-<br>spiele in der Mehrzweckhalle     |
| 03.03.20 | 09.00-12.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppen-Zeit-<br>der Frühling erwacht<br>09.00-12.00 Uhr Kreativkiste – Frühlingsideen* |

- 04.03.20 13.00-15.00 Uhr Offene Begegnungszeit für Jedermann  
09.00-12.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppen-Zeit– Es duftet nach Frühling  
15.00-16.00 Uhr Erste Frühlingsboten  
16.00-18.00 Uhr Wir gehen dem Frühling entgegen
- 05.03.20 09.00-12.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppen-Zeit– Frühlingsgeschichten  
13.00-16.00 Uhr Lern-und Spielwerkstatt
- 06.03.20 09.00-11.00 Uhr Wer kann helfen Sprechstunde, nach Terminvereinbarung

#### **09.03.- 14.03.2020**

- 09.03.20 10.00-12.00 Uhr Fit in den Frühling  
16.00-18.00 Uhr Kindersport -Bewegungsspiele in der Mehrzweckhalle
- 10.03.20 09.00-12.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppen-Zeit– der Frühling macht Musik  
09.00-12.00 Uhr Kreativkiste – Frühlingsideen \*  
13.00-15.00 Uhr Offene Begegnungszeit für Jedermann
- 11.03.20 09.00-12.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppen-Zeit– Hand-und Fußabdrücke vom Frühling  
15.00-16.00 Uhr Wer kennt die meisten Frühlingsblüher  
16.00-18.00 Uhr Plinse mit frechen Früchtchen (Unkosten pro Plins 0,30 €)
- 12.03.20 09.00-12.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppen-Zeit– Frühlingsgeschichten  
13.00-16.00 Uhr Lern-und Spielwerkstatt
- 13.03.20 09.00-11.00 Uhr Familien-und Netzwerkfrühstück für die ganze Familie

#### **16.03.- 20.03.2020**

- 16.03.20 10.00-12.00 Uhr Fit in den Frühling  
16.00-18.00 Uhr Kindersport -Bewegungsspiele in der Mehrzweckhalle
- 17.03.20 09.00-12.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppen-Zeit – der Frühling macht Musik  
09.00-12.00 Uhr Kreativkiste – Deko zur Osterzeit\*  
13.00-15.00 Uhr Offene Begegnungszeit für Jedermann
- 18.03.20 09.00-12.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppen-Zeit– Osterdeko- Kinderleicht  
15.00-16.00 Uhr Spiele für Draußen  
16.00-18.00 Uhr Elternthema: „Warum Kinder Grenzen brauchen...Wie mache ich es richtig? Ab welchem Alter? Und viele andere Fragen werden beantwortet“ Zu Gast Frau Hauff von der Erziehungs-und Beratungsstelle des Albert-Schweitzer Familienwerk Brandenburg.de
- 19.03.20 09.00-12.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppen-Zeit– Ostergeschichten  
13.00-16.00 Uhr Lern-und Spielwerkstatt
- 20.03.20 09.00-11.00 Uhr Wer kann helfen Sprechstunde, nach Terminvereinbarung

#### **23.03.- 27.03.2020**

- 23.03.20 10.00-12.00 Uhr Fit in den Frühling  
16.00-18.00 Uhr Kindersport -Bewegungsspiele in der Mehrzweckhalle
- 24.03.20 09.00-12.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppen-Zeit– vom Fühlen und Tasten  
09.00-12.00 Uhr Kreativkiste – Deko zur Osterzeit\*  
13.00-15.00 Uhr Offene Begegnungszeit für Jedermann
- 25.03.20 09.00-12.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppen-Zeit– Osterdeko- Kinderleicht

- 26.03.20 15.30-17.30 Uhr Naturmaterialien sammeln für Frühlings-und Ostergestecke  
09.00-12.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppen-Zeit– vom Fühlen und Tasten
- 27.03.20 13.00-16.00 Uhr Lern-und Spielwerkstatt  
09.00-11.00 Uhr Wer kann helfen Sprechstunde, nach Terminvereinbarung

#### **30.03.-31.03.2020**

- 23.03.20 10.00-12.00 Uhr Fit in den Frühling  
16.00-18.00 Uhr Kindersport -Bewegungsspiele in der Mehrzweckhalle
- 24.03.20 09.00-12.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppen-Zeit– vom Fühlen und Tasten
- 09.00-12.00 Uhr Kreativkiste – Deko zur Osterzeit\*  
13.00-15.00 Uhr Offene Begegnungszeit für Jedermann

\*Unkosten nach Materialverbrauch ab 0,50€  
Änderungen vorbehalten!

#### **Für alle Krabbelkinder**

Wer altersgerechte Beschäftigung für sein unter 3-jähriges Kind sucht, sich mit anderen Eltern gerne über verschiedenes austauschen möchte oder vielleicht interessanten Themen zuhören möchte, ist zu unseren Krabbelstunden von Montag bis Freitag recht herzlich im ASF Familientreff Welzow, Schulstraße 6 eingeladen. Die Teilnahme ist kostenfrei und alle Angebote können je nach Interessen der Kinder und Eltern variiert werden.

#### **Angebotszeiten:**

- Montag: 15.00- 16.00 Uhr *Wir bewegen uns!*  
(diese Angebotsstunde findet in der Mehrzweckhalle an der Grundschule statt)
- Dienstag: 09.00- 12.00 Uhr Wir singen und musizieren!
- Mittwoch: 09.00- 12.00 Uhr Wir sind kreativ!
- Donnerstag: 09.00- 12.00 Uhr Lesemäuse
- Freitag: 10.00- 13.00 Uhr Themenkaffee

**Faschingszeit für Groß und Klein  
mit Spiel und Tanz und was noch alles  
dazu gehört...**

**Jetzt noch durch die Fastenzeit,  
dann ist Ostern nicht mehr weit.**





## Monatsplan März 2020



|            |           |                              |
|------------|-----------|------------------------------|
| 02.03.2020 | 14.00 Uhr | Kegeln                       |
| 03.03.2020 | 14.00 Uhr | Kaffee und Kuchen            |
| 04.03.2020 | 14.30 Uhr | Reha-Sport                   |
| 05.03.2020 | 14.00 Uhr | Rommeenachmittag             |
| 10.03.2020 | 14.00Uhr  | Häkeln und Stricken          |
| 11.03.2020 | 14.30 Uhr | Reha-Sport                   |
| 12.03.2020 | 14.00 Uhr | Dartnachmittag               |
| 16.03.2020 | 14.00 Uhr | Kegeln                       |
| 16.03.2020 | 14.00 Uhr | Diabetiker Selbsthilfegruppe |
| 17.03.2020 | 14.00 Uhr | Kreativzeit                  |
| 18.03.2020 | 14.30 Uhr | Reha-Sport                   |
| 19.03.2020 | 14.00 Uhr | Rommeenachmittag             |
| 24.03.2020 | 14.00 Uhr | Gedächtnistraining           |
| 25.03.2020 | 14.30 Uhr | Reha-Sport                   |
| 26.03.2020 | 14.00 Uhr | Kaffee und Kuchen            |
| 31.03.2020 | 14.00 Uhr | Häkeln und Stricken          |

Für Leib und Wohl ist gesorgt..  
Änderung vorbehalten!

Ansprechpartner Frau Vogler im Club 27764 (ab 13.00 Uhr)

## Vereine und Organisationen

### KSV Borussia 55 Welzow informiert



**25.01.2020 |**

#### Kreisklasse Spree-Neiße Mix

BSV GW Friedrichshain III 2844 Kegel - KSV Borussia 55 Welzow 2840 Kegel

Beste Einzelspieler: Wolfgang Rösner 506 Kegel und Phillip Nakonz 486 Kegel

#### 26.01.2020 | LVM männlich in Uebigau

|                     |            |
|---------------------|------------|
| 1. KSKV Elbe-Elster | 1908 Kegel |
| 2. KfV OSL          | 1869 Kegel |
| 3. KfV MOL          | 1654 Kegel |
| 4. KfV SPN          | 1641 Kegel |
| 5. LV Berlin        | 1577 Kegel |

Leonardo Irrgang/David Neufeld 371 Kegel, Denny Juretzek 443 Kegel, Max Flemming 450 Kegel, Alexander Fertig 377 Kegel

#### 26.01.2020 | Verbandsliga Frauen

BSV GW Friedrichshain 2918 Kegel – KSV Borussia 55 Welzow 2916 Kegel

Beste Einzelspieler: Danica Brzezinski 511 Kegel und Josephine Weinberger 503 Kegel

#### 09.02.2020 | Kreisklasse Spree-Neiße Mix

SV Alemannia Forst II 3010 Kegel - KSV Borussia 55 Welzow 2891 Kegel

Beste Einzelspieler: Philipp Nakonz 547 Kegel und Wolfgang Rösner 497 Kegel

#### 09.02.2020 | Verbandsliga Frauen

KSV Borussia 55 Welzow 2802 Kegel – KV GH 1974 Wriezen 2947 Kegel

Beste Einzelspielerin: Josephine Weinberger und Danica Brzezinski je 495 Kegel

Bärbel Petschick





## EINLADUNG



Der Verein für Jugendverkehrserziehung lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich zu unserer nächsten **Verkehrsteilnehmerschulung am 03. März 2020, 18:00 Uhr in der Kumpelklaus** **Welzow** ein. Die Teilnahme ist wie immer kostenfrei.

Thorsten Stange  
Vorsitzender

### Beiträge zur Welzower Geschichte

#### Vor 60 Jahren wurde die LPG „Dorfaue“ Welzow gegründet

Nach dem Krieg wurde in der Sowjetischen Besatzungszone (SBZ) ab November 1945 die Bodenreform durchgeführt: Großgrundbesitzer und Großbauern wurden enteignet und dieses Land an landarme Bauern, Landarbeiter sowie Vertriebene und Flüchtlinge aus den ehemaligen deutschen Ostgebieten verteilt. Diese Betriebe hatten meist eine geringe Größe und ihre neuen Eigentümer häufig wenig oder gar keine Erfahrung in der Landwirtschaft. In Welzow war das aber die Ausnahme. Hier wirtschafteten die Bauern über Generationen auf ihrer Scholle, ob groß oder klein. Bei den so genannten „Auebauern“ sprach man schon von stolzen Menschen. Durch die Bodenreform, in Welzow nur zu Lasten der Anhaltischen Kohlenwerke (AKW), konnten nur kleinere Flächen u.a. am Liesker und Wiesenweg an Flüchtlinge und Landarme verteilt werden.

Weil viele kleine bäuerliche Betriebe ihr staatliches Ablieferungssoll nicht erfüllen konnten, schlossen sich in vielen Orten, wie z.B. in Proschim, mehrere Bauern in Eigeninitiative zu so genannten

Arbeits- oder Liefergemeinschaften zusammen, die verschiedene Arbeiten gemeinsam durchführten.

1950/51 war es aber immer noch nicht gelungen, eine stabile Versorgung der Bevölkerung der DDR mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen zu gewährleisten. Und so verstärkte sich die Idee der Kollektivierung der Landwirtschaft in der DDR nach sowjetischem Vorbild – mit Stalins Zustimmung. Im Juli 1952 verkündete die 2. Parteikonferenz der SED den planmäßigen Aufbau des Sozialismus in der DDR. Dazu gehörte auch die sozialistische Umgestaltung auf dem Lande, die



# Verordnung über die Bodenreform in der Provinz Mark Brandenburg

Entsprechend den Forderungen der werktätigen Bauern nach einer gerechten Bodenverteilung und Liquidierung des feudalen und junkerlichen Grundbesitzes sowie zum Zwecke der Landzuteilung an landlose und landarme Bauern und Landarbeiter, darunter auch an diejenigen deutschen Bauern, die aus anderen Staaten umiedelten, beschließt die Verwaltung der Provinz Mark Brandenburg folgende Verordnung:

### Artikel I

1. Die demokratische Bodenreform ist eine unaufheb- und unabwandelbare nationale, wirtschaftliche und soziale Notwendigkeit. Die Bodenreform muß die Liquidierung des feudalen junkerlichen Großgrundbesitzes gewährleisten und der Herrschaft der Junker und Großgrundbesitzer im Dorfe ein Ende bereiten, weil diese Herrschaft immer eine Bastion der Reaktion und des Faschismus in unserem Lande darstellte und eine der Hauptquellen der Aggression und der Eroberungskriege gegen andere Völker war. Durch die Bodenreform soll der jahrhundertalte Traum der landlosen und landarmen Bauern und Landarbeiter von der Übergabe des Großgrundbesitzes in ihre Hände erfüllt werden. Somit ist die Bodenreform die wichtigste Voraussetzung der demokratischen Umgestaltung und des wirtschaftlichen Aufstieges unseres Landes.

Der Grundbesitz soll sich in unserer deutschen Heimat auf eine gesunde und produktive Bauernwirtschaften stützen, die Privateigentum ihres Besitzers sind.

2. Das Ziel der Bodenreform ist:

- a) Das Ackerland der bereits bestehenden Bauernhöfe unter 5 ha zu vergrößern;
- b) neue, selbständige Bauernwirtschaften für landlose Bauern, Landarbeiter und kleine Pächter zu schaffen;

hören, sich aber in verschiedenen Bezirken Deutschlands befinden;

- b) das Grundstück eines Ehepaares;
- c) das Grundstück von Eltern und unmündigen Kindern;
- d) das Grundstück von Miteigentümern.

Diejenigen Wirtschaften, die rechtlich und tatsächlich ihren Besitz nach dem 1. Juni 1945 geteilt haben, werden als eine Wirtschaft angesehen.

2. Bei der Durchführung der in Artikel II angeführten Maßnahmen ist unter der Bezeichnung „Grundbesitz“ der gesamte landwirtschaftliche Besitz, einschließlich des Herrenhofes, der Wälder, Gärten, Wiesen, Weiden, Seen, Sümpfe usw. zu verstehen.

### Artikel IV

1. Die Vorbereitungen zur Durchführung der Bodenreform liegen in den Händen der Kreis- und Gemeindeverwaltungen unter der Kontrolle der Verwaltung der Provinz Mark Brandenburg.

2. Zur unmittelbaren Verwirklichung der Bodenreform werden bis zum 15. September 1945 folgende besonderen Organe geschaffen:

- a) In den Gemeinden.  
Gemeindekommissionen zur Durchführung der Bodenreform, bestehend aus 5 bis 7 Personen, die auf allgemeinen Versammlungen der Landarbeiter, landlosen Bauern und Bauern, die weniger als 5 ha Boden besitzen, und der anässigen Umsiedler gewählt werden. Die Kommission wählt aus ihren Reihen einen Vorsitzenden. Die Zusammensetzung der Kommission wird von der Kreisverwaltung bestätigt.
- b) In den Kreisen:  
Kreiskommissionen zur Durchführung der Boden-

überschreiten. Bei schlechter Bodenbeschaffenheit kann diese Höchstgrenze auf 8 ha erhöht werden, bei sehr schlechter Bodenqualität in Ausnahmefällen bis auf 10 ha. Jede Erhöhung der Höchstgrenze von 5 ha muß von der Kreiskommission zur Durchführung der Bodenreform bestätigt werden. Bei Zuteilung von Boden erhalten die kinderlosen Familien und Opfer des Faschismus bei sonstigen Bedingungen das Vorrecht.

10. 220000 ha der Wälder der Großgrundbesitzer in der Provinz Mark Brandenburg, die laut Artikel II dieser Verordnung zum Bodenschatz gehören, unterliegen ebenfalls der Aufteilung, und zwar 150000 ha an die Bauern und 70000 ha an die Gemeinden. Der übrige Teil dieser Wälder untersteht der Provinzialverwaltung und ist nicht aufzuteilen.

Die Provinzialkommission zur Durchführung der Bodenreform in der Provinz Mark Brandenburg erläßt zu diesen Maßnahmen Ausführungsbestimmungen.

11. Teiche und kleine Wasserreservoirs können der Gemeinde- und Stadtverwaltungen von der Kreisverwaltung zur Benutzung übergeben werden.

12. Traktoren, Dreschmaschinen, Mähdrescher und andere landwirtschaftliche Maschinen aus Wirtschaften, die nach Artikel II dieser Verordnung beschlagnahmt werden, gehen zur Organisation von „Ausleihstellen landwirtschaftlicher Maschinen“ an die „Ausleihstellen der gegenseitigen Bauernhilfe“ über. Die Ausleihstellen haben zuerst die Wirtschaften zu bedienen, die durch die Bodenreform Boden erhalten haben. Einfaches landwirtschaftliches Gerät und Arbeitsvieh kann zum Teil zur individuellen Benutzung den bedürftigsten Bauernwirtschaften übergeben werden.

13. Kleinbetriebe zur Verarbeitung landwirtschaftlicher Produkte auf den enteigneten Gütern (Braunweinbrennereien, Stärkeverarbeitungsbetriebe, Molke-



Durchsetzung sozialistischer Produktionsverhältnisse. Da man den Bauern erst vor wenigen Jahren in der Bodenreform Land übereignet hatte, scheute man vor einer rigorosen Verstaatlichung von Grund und Boden, der Schaffung von Volkseigentum, zurück (Im Kreis Spremberg wurde nur ein Volkseigenes Gut -VEG- in Roitz gegründet). Deshalb setzte man auf die „niedere“ Stufe sozialistischen Eigentums, das genossenschaftliche, und die Bildung Landwirtschaftlicher Produktionsgenossenschaften (LPG). Die Gründung sollte auf vollkommen freiwilliger Basis erfolgen. Dafür stellte der Staat umfangreiche Hilfen in Aussicht, wie vorrangige Belieferung mit Saatgut und Mineraldünger, Steuerermäßigungen, Senkung des Ablieferungssolls, zinslose Kredite und vorrangige technische Unterstützung durch die Maschinen-Ausleih-Stationen (MAS), später Maschinen-Traktoren-Stationen (MTS). Diese sollten „Stützpunkte der Arbeiterklasse auf dem Lande“ sein, von denen eine ideologische Beeinflussung der Bauern ausgehen sollte. Auch in Proschim befand sich ein solcher Stützpunkt, der ebenso für Welzow zuständig war.

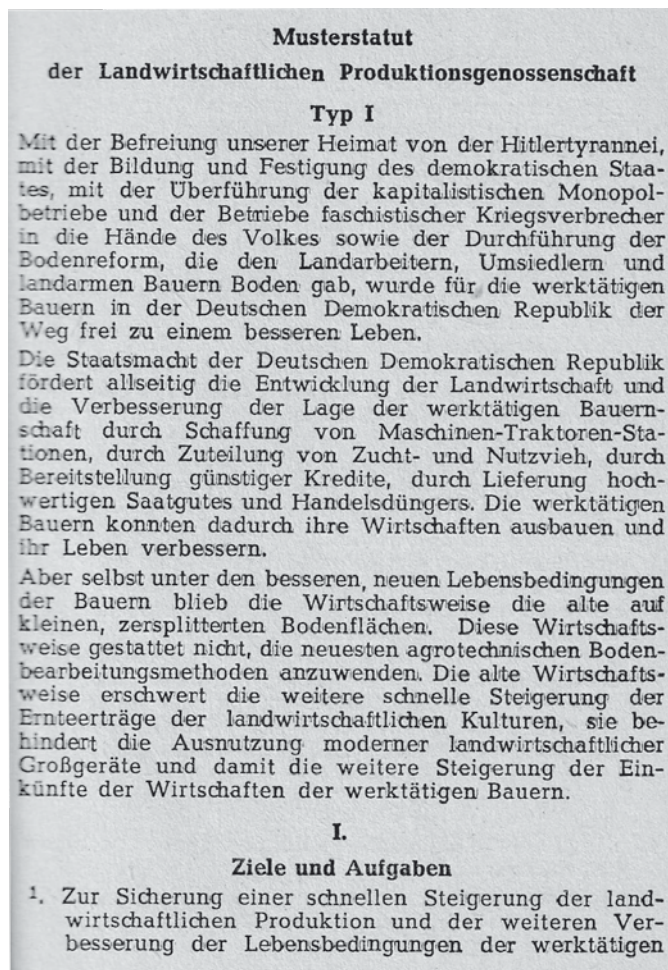


Abbildung 2: Auszug aus den Musterstatuten der LPG von 1952; Quelle: Archiv Uwe Kulke

Im Dezember 1952 verabschiedete die 1. Konferenz der Vorsitzenden der LPG „Musterstatuten der LPG“, die vom Zentralkomitee (ZK) der SED und dem Ministerrat der DDR bestätigt wurden und bis 1959 einzige Grundlage ihrer Arbeit blieben. Hierin wurden drei Typen festgeschrieben (Typ I, II und III). Je nach Typ wurden von den Bauern ihre Felder (Typ I), außerdem ihre Maschinen bzw. Zugvieh (II) oder der gesamte landwirtschaftliche Betrieb mit Vieh, Maschinen und Gebäuden (III) in die Genossenschaft eingebracht. Nach Pulsberg und Wolkenberg wurde in Proschim die dritte LPG des Kreises Spremberg am 10. September 1952 gegründet, die LPG „Einheit“, Typ I, mit 7 Mitgliedern und 51 ha Land.

Zum ersten Vorsitzenden wurde Jakob Schitthelm gewählt. Bereits ein Jahr später beschloss die Vollversammlung den Übergang zum Typ III und sofort übernahm die Zentralwerkstatt

Welzow (ZW) die kostenlose Reparatur aller Maschinen und Geräte. Das war politisch so gewollt. Es ging nicht nur darum, alle privaten Einzelbauern zum Eintritt in eine LPG zu bewegen, sondern auch so schnell wie möglich alle LPG zum Typ III weiter zu führen. Deshalb gab es für LPG Typ III wesentlich stärkere Unterstützung durch die Industriebetriebe, sowohl technisch als auch personell, z.B. in der Ernte. In der zweiten Hälfte der 1950er Jahre stagnierte die freiwillige Gründung von LPG im Kreis, bis 1957 waren es nur 19. Auch insgesamt blieb die Entwicklung in der Landwirtschaft weit hinter der in der Industrie zurück. Dem wollte man durch einen größeren politischen Einfluss der „Arbeiterklasse“ auf dem Land entgegenwirken. Im Rahmen der Aktion „Industriearbeiter aufs Land“ kamen viele Arbeiter und Ingenieure aus Industriebetrieben mit Parteiauftrag der SED in die bestehenden LPG. Die Kreispartei-schule der SED Schwarze Pumpe z.B. „delegierte“ Erich Neuber 1957 als Bürgermeister nach Welzow, um hier ihren Einfluss zu stärken.

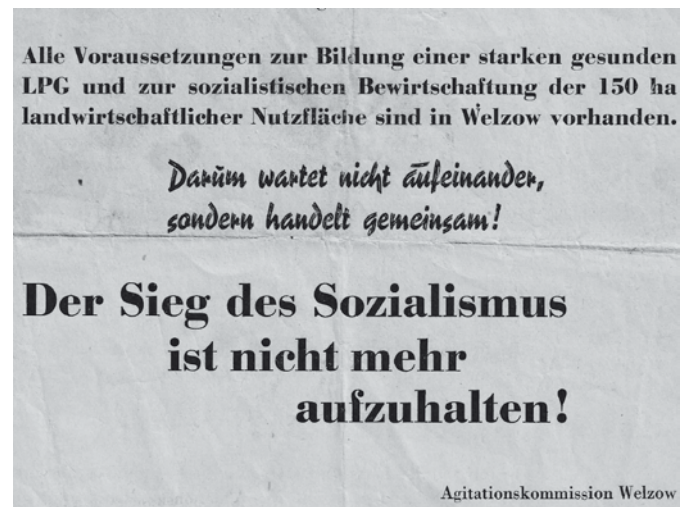


Abbildung 3: Ausschnitt aus einem Flugblatt von 1958

Nach dem V. Parteitag der SED und dessen Aufruf „Der Sozialismus siegt!“ wurde im Juli 1958 eine erste große Propagandakampagne gestartet. Im Ergebnis wurden bis Ende 1959 noch einmal 17 LPG im Kreis gegründet. Von der Agitationskommission Welzow ist ein Flugblatt aus dem Jahr 1958 überliefert „Auch in Welzow gehört die Zukunft der Landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaft“. In diesem wird der Bauer Paul Jänchen unsachlich angegriffen, weil er den Fortschritt aufzuhalten versuche und auf eine neue NS-Zeit hoffe. Und das, obwohl die Entnazifizierung längst abgeschlossen war. Aber die Welzower Bauern ließen sich auch davon nicht beeindrucken.

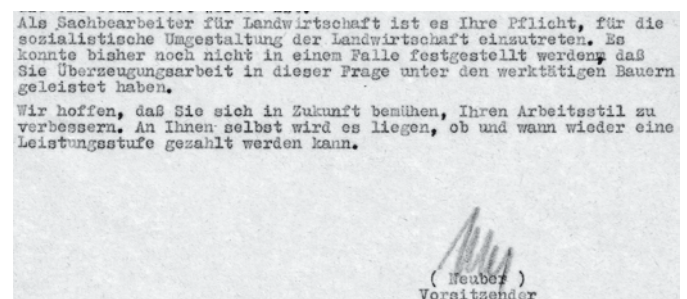


Abbildung 4: Auszug aus dem Schreiben von Bürgermeister Neuber an Kurt Jannaschk vom 25. November 1958; Quelle: Stadtarchiv Welzow

Bürgermeister Neuber griff auch in der Verwaltung hart durch. So wurde dem Sachbearbeiter in der Abteilung Landwirtschaft Kurt Jannaschk im November 1958 die „Leistungsstufe I“ entzogen, weil er ungenügend für die sozialistische Umgestaltung der Landwirtschaft eingetreten ist.

Mit der Verabschiedung des Gesetzes über die landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften (LPG-Gesetz) vom 3. Juni 1959, der ersten gesetzlichen Grundlage der Arbeit der LPG, wurde die letzte Etappe der Kollektivierung auf dem Lande



eingeleitet. Das Prinzip der Freiwilligkeit wurde wegen des hartnäckigen Widerstandes vor allem der vermögenden Bauern zunehmend durch Druck und Zwang verdrängt. Insbesondere in Vorbereitung des 10. Jahrestages der DDR wurde im Kreis und auch in Welzow eine gewaltige Agitationskampagne geführt. Die Agitationskommission der Nationalen Front Spremberg gab ein Flugblatt heraus: „Die Genossenschaften garantieren einen höheren Lebensstandard!“. Hier wurden Bauern des Kreises, die ihrem Ablieferungssoll nur mangelhaft nachkamen, angeprangert. Ein Flugblatt angeblich der Industriearbeiter des Kreises, mit hoher Wahrscheinlichkeit von der Kreisleitung der SED verfasst, appelliert an das Gewissen der werktätigen Einzelbauern: „Aber wo bleibt Dein Beitrag! (zum 10. Jahrestag der DDR, d.A.) ... Deine gesellschaftliche Pflicht ist, Mitglied der LPG zu werden!“ Wer nicht in die LPG eintreten würde, denke nur an sein „eigenes Ich“ und nicht an das „Wir“. Abschließend wird festgestellt: „Einen anderen Weg zum Sieg des Sozialismus auf dem Lande gibt es nicht!“

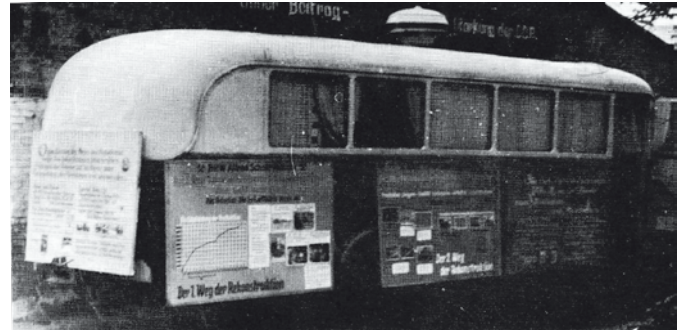


Abbildung 5: Auszug aus einem Flugblatt der Welzower PGH von 1959

Aus Welzow ist ein Flugblatt der Produktionsgenossenschaften des Handwerks (PGH) „Neues Heim“, „Glück Auf“ und „Natur- und Werkstein“ überliefert, in dem sie bekunden: „Wir haben den Weg vom Ich zum Wir beschritten“ und die Welzower Bauern auffordern: „Schließt Euch zu einer LPG zusammen“. Im Welzower Echo 02/1959, einer Agitationsschrift der Ortsleitung der SED zum 10. Jahrestag der DDR, erscheint nochmals ein Artikel von Johannes Neumann, Vorsitzender der PGH „Neues Heim“, unter der Überschrift „Vom Ich zum Wir“. Und Bauer Schulze wird lächerlich gemacht, weil er „ein nützliches Gespräch über die sozialistische Umgestaltung der Landwirtschaft“ ablehnte. Abschließend wird bekundet: „Unser Ziel: Bis Ende 1959 in Welzow eine LPG!“

Aber auch diese Kampagne führte in Welzow nicht zum Erfolg. Auch landesweit ließen sich viele Bauern davon nicht ein-

schüchtern. Aus Proschim ist bekannt, dass ein SED-Mitglied aus der Partei ausgeschlossen wurde und Berufsverbot als Ingenieur erhielt, weil er seinen Parteiauftrag, seine Familie zu überzeugen, in die LPG einzutreten, nicht erfüllt bzw. abgelehnt hatte. Im Juni 1959 entließ Bürgermeister Neuber nun auch den Sachbearbeiter in der Abteilung Landwirtschaft Jannaschk, weil er trotz Abmahnung nichts für die sozialistische Umgestaltung der Landwirtschaft unternommen hatte.



Der Agitationszug der Kreisleitung der SED

Abbildung 6: Quelle: Die Entwicklung der sozialistischen Landwirtschaft ... (Heidemuseum Spremberg)

Deshalb rief die Parteiführung der SED Anfang 1960 den „sozialistischen Frühling auf dem Lande“ in der DDR aus.

Im Kreis Spremberg begann er am 24. Januar 1960 mit dem so genannten „Landsontag“. Ca. 250 „Aufklärer“, SED-Mitglieder aus Ortsgruppen und Industriebetrieben des Kreises, auch der Welzower Großbetriebe ZW, Alfred-Scholz-Werk (ASW) und Bohr- und Schachtbau (BuS), sowie Arbeiter und Angestellte des Kreises und der Kreisleitung der SED, gingen auf das Land, um „Aufklärungsarbeit“ für die LPG zu leisten. Aus dem Kreis ist überliefert, dass in Einzelfällen diese „Aufklärer“ mit der Mistgabel oder mit Jauche aus dem Jaucheschöpfer von Höfen vertrieben worden sind. In Welzow hat so etwas nicht stattgefunden. Die Kreisleitung der SED Spremberg organisierte einen so genannten „Agitationszug“, einen Bus, der mit einer Lautsprecheranlage ausgestattet wurde, und an dem Agitationstafeln angebracht waren, die die Erfolge des sozialistischen Aufbaus im Kreis, insbesondere die Erfolge der bereits bestehenden LPG darstellten. Für jedes einzelne Dorf wurden Flugblätter sowie Lautsprechertexte vorbereitet, die einzelne Bauern namentlich nannten, die der LPG beigetreten waren bzw. den Beitritt verweigerten. Letztere würden natürlich den Sieg des Sozialismus behindern und dafür verantwortlich sein, warum die DDR weniger produzierte als die BRD.

Dieser Agitationszug wurde auch mit Hilfe der Welzower Großbetriebe sowie des Sägewerkes und der Konsum-Bezirksschule Welzow ausgestattet.



Abbildung 7: Kopf der Sonderausgabe des „Welzower Echo“ von 1960

In Welzow erschien Anfang 1960 zusätzlich eine Agitationsschrift der Ortsleitung der SED „Welzower Echo. Sonderausgabe zur sozialistischen Umgestaltung der Landwirtschaft“. Zum einen wurden die Vorzüge einer LPG propagiert, zum anderen ablehnende Haltungen diffamiert, lächerlich gemacht bis hin zur Unterstellung von Kriegstreiberei. Ein Artikel beschäftigte sich mit einer Ende 1959 vorgesehenen Gründungsversammlung einer LPG in Welzow im Kulturhaus des ASW, zu der zu den zwei bestellten „Geburtshelfern“ aus Domsdorf nur vier Bauern aus Welzow erschienen waren. Damit war eine Gründung geplatzt. Nun wurde gegen einzelne

Bauern, die nicht erschienen waren, namentlich polemisiert wie Redlich, Jänchen, Chlebowsky, Boslau, Noack, Schulze und Starick.

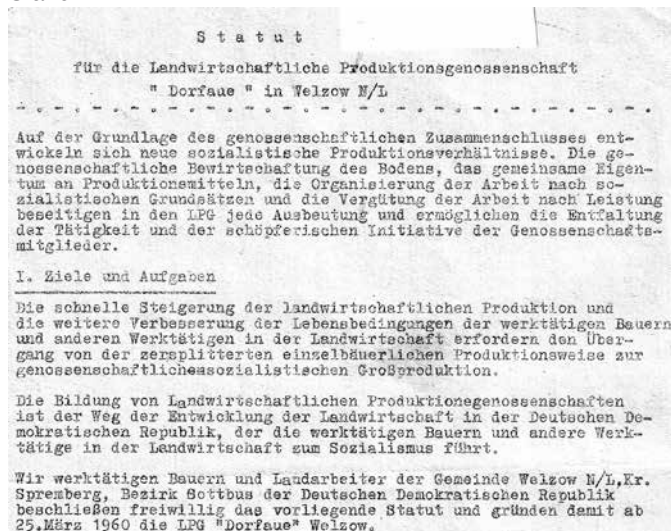


Abbildung 8: Auszug aus dem Statut der LPG „Dorfaue“ Welzow

Dieser großangelegte Agitations- und Propagandafeldzug war verbunden mit einem ungeheuren politischen und wirtschaftlichen Druck auf die Einzelbauern, so dass allein von Januar bis April 1960 im Kreis Spremberg 33 neue LPG gegründet wurden. Darunter am 25. März 1960 die LPG „Glück Auf“ Proschim und am 30. März 1960 die LPG „Dorfaue“ Welzow. 10 Bauern und deren Familienangehörige gründeten eine LPG Typ I in Welzow mit 23,83 ha Land.

Zum Vorsitzenden wurde Paul Schulze, zur Stellvertreterin Frieda Jannaschk gewählt. Für den Namen gab es unterschiedliche Vorschläge wie Morgenrot, Einigkeit, Vorwärts, Neuer Weg oder Roter Stern. „Da man sich jedoch nicht so genau festlegen wollte und der Name ihrer Meinung nach eigentlich mehr zum besseren Unterscheiden da sein sollte, gab man ihr den Namen „Dorfaue“. Die landwirtschaftlichen Nutzflächen befanden sich an der Proschimer Chaussee sowie am Partwitzer und Liesker Weg. Diese Gründungswelle war „planmäßig“, denn die Referate der staatlichen und Parteigremien auf allen Ebenen waren schon geschrieben. Bereits am 27. März 1960 fand im Haus der Jugend Spremberg eine Kreiskonferenz der Genossenschaftsbauern und Staatsfunktionäre statt, auf der der 1. Sekretär der SED-Kreisleitung Franzki erklärte, dass „seit 26. März 1960 alle Bauern des Kreises Spremberg in einer LPG sind bzw. bereit sind, noch heute oder morgen eine solche zu bilden.“ Auf dem Kreistag in Spremberg wurde am 18. April verkündet, dass „alle werktätigen Bauern (bis auf 30 Ausnahmen) ... in einer LPG (arbeiten)“.

1309 Frauen und 1081 Männer bewirtschafteten in 61 LPG 10.129 ha Land. Und die Volkskammer der DDR gab am 25. April in einer Regierungserklärung den vollständigen Übergang der Bauern zur genossenschaftlichen Arbeit in LPG bekannt. Ende 1961 hatte die LPG „Dorfaue“ 29 Mitglieder und bewirtschaftete 159,60 ha Land, wovon 30 ha durch den Staat zur Nutzung übergeben worden waren. Aber die Entwicklung der LPG machte den staatlichen und Parteiorganen in den folgenden Jahren keine Freude. 1961 z.B. erfüllte sie das Milchsoll nur mit 89,0 %. Das



Abbildung 9: Paul Schulze; Quelle: Gerhard Vontra, In: Die Entwicklung der sozialistischen ... (Heidemuseum Spremberg)

wurde im Kreis nur durch das VEG Roitz unterboten. Ab 1964 ging die Tierbestandsentwicklung zurück. Die Tierproduktion im Typ I wurde individuell gestaltet. Die meisten Bauern in Welzow hatten i.d.R. zwei Kühe, die auch zur Feldarbeit eingesetzt wurden, eventuell eine Mutterkuh, einige Schweine und Kleinvieh. Nur wenige Bauern besaßen zusätzlich zwei Ochsen für die Feldarbeit. 1965 erwirtschaftete die LPG nur 18 dt GE/ha (GE = Getreideeinheiten). Zum Vergleich die LPG Türkendorf, Typ I, 36,16 dt. 1967 lag die Milchproduktion in Welzow bei 530 kg/Kuh, in Proschim z.B. bei 4579 kg. Bei der Schweineproduktion erreichte Welzow nur 96 kg/ha, Türkendorf dagegen 175 kg. Deshalb wurde der Druck der Staats- und Parteiorgane auf die LPG zu ihrer weiteren Entwicklung verstärkt. Als Reaktion darauf forderte Welzow mehr Mittel vom Staat für die weitere Entwicklung der LPG. In der LPG würde „nicht viel verdient, deshalb habe man kein Geld zur weiteren Entwicklung“. Da sich eine ähnliche Entwicklung auch in der LPG „Glück Auf“ Proschim abzeichnete, versuchte man staatlicherseits durch ihre Einbindung in eine größere landwirtschaftliche Produktionseinheit das Niveau zu erhöhen. Und so erfolgte im Juli 1967 die Bildung der Kooperationsgemeinschaft (KOG) „Grenzack“ Proschim-Bluno mit den beiden Proschimer LPG sowie LPG „Dorfaue“ Welzow aus dem Kreis Spremberg und Sabrodt, Bluno, Klein und Groß Partwitz aus dem Kreis Hoyerswerda. Als Vorsitzender wurde Johannes Kapelle aus Proschim gewählt. Aber auch hier weigerten sich die LPG „Dorfaue“ und „Glück Auf“ anfänglich, sich an einer gemeinsamen Feldwirtschaft zu beteiligen, weil sie Nachteile befürchteten. Deshalb konnte erst im März 1969 mit der gemeinsamen Pflanzenproduktion begonnen werden. Aber auch durch diesen Zusammenschluss erhöhte sich die Produktivität in der LPG „Dorfaue“ nicht. Im Februar 1970 beschloss deshalb die 11. Kreisbauernkonferenz die Bildung von Arbeitsgruppen, um zurück gebliebenen LPG Unterstützung zu geben, darunter auch der Welzower LPG.

Aus dem Jahr 1968 ist eine Mitgliederliste der LPG „Dorfaue“ Welzow überliefert:

Babick, Pauline 4,61 ha  
Boslau, Waldemar 1,87 ha  
Chlebowsky, Hildegard 3,43 ha  
Eberhard, Anna 2,47 ha  
Gosdschan, Fritz 11,50 ha  
Greschke, Auguste 1,75 ha  
Jänchen, Paul 10,48 ha  
Jannaschk, Frieda 3,12 ha  
Jank, Herta 1,76 ha  
Mudra, Walter 13,77 ha  
Meißner, Elisabeth 2,97 ha  
Noack, Johann 2,45 ha  
Noack, Anna 11,91 ha  
Oel, Martin 3,65 ha  
Philipp, Richard 8,86 ha  
Pohling, Anna 3,44 ha  
Redlich, Wilhelm 10,21 ha  
Schulze, Paul 12,59 ha  
Starick, Kurt 4,21 ha  
Winter, Anna 5,43 ha  
Mitglieder gesamt 120,48 ha

LPG 47,60 ha (vom Staat zur Nutzung übergeben, d.A.)  
LPG gesamt 168,08 ha.

Da die Vereinigung von selbständigen LPG in Kooperativen auch keinen Erfolg bei der Leistungssteigerung schwacher LPG zeitigte, wurde nun ein weiterer Schritt in Richtung „industrieller Großproduktion auf dem Land“ unternommen. Auf dem VIII. Parteitag der SED 1971 wurde die neue Richtung in der Landwirtschaft vorgegeben: Durch „höhere Aufmerksamkeit in der politisch-ideologischen Arbeit“ sollte die „Überwindung von Stagnationserscheinungen in der Produktion und in den Kooperationsbeziehungen“ erreicht werden. Unter politischem Druck wurden leistungsschwache mit leistungs-



starken LPG vereinigt. Dabei sollte so ganz nebenbei schleichend der vollständige Übergang zum Typ III erreicht werden. Und so beschlossen die Vollversammlungen der Welzower und beider Proschimer LPG im Februar 1972 den Zusammenschluss. Am 1. März 1972 fand die gemeinsame Vollversammlung statt, auf der die Vereinigung der LPG „Einheit“ Proschim, Typ III, LPG „Glück Auf“ Proschim, Typ I und LPG „Dorfaue“ Welzow, Typ I zur LPG „Einheit“ Proschim, Typ III mit einem Betriebsteil Typ I mit Wirkung ab 1. Januar 1972 beschlossen wurde. Zum Vorsitzenden wurde Werner Marusch, der bereits seit 1961 Vorsitzender der LPG „Einheit“ Proschim war, gewählt. Damit war die Eigenständigkeit der LPG „Dorfaue“ Welzow beendet. Ca. 20 Welzower Bauern/Bäuerinnen und Landarbeiter/-innen arbeiteten nachfolgend hauptsächlich im Bereich der Tierproduktion der LPG „Einheit“ Proschim weiter.

Nach 1972 errichtete die LPG in Welzow auf der Wirtschaft Noack, An der Aue 17, eine Rinderhaltung unter einfachsten Bedingungen und die Proschimer LPG-Gärtnerei eröffnete in Welzow, Spremberger Str. 7, eine Verkaufsstelle für Gemüse und Blumen.

Diese Vereinigung war jedoch nur der Anfang. Von 1974 bis 1976 schlossen sich alle LPG des Kreises

zu drei großen zusammen, die das gesamte Kreisgebiet bewirtschafteten. Eine davon war die LPG „Einheit“ Proschim, die sich im Januar 1975 rückwirkend zum 1. Januar mit der LPG „Einheit“ Radeweise und der LPG „Glückauf“ Schwarze Pumpe vereinigte. Die Arbeit der LPG wurde auch dadurch erschwert, dass durch die Tagebaue Welzow-Süd und Spreetal der LPG ständig Land entzogen bzw. weniger ertragreiches Rekultivierungsland wieder zugeführt wurde.

Gleichzeitig bildete sich innerhalb der LPG eine Kooperative Abteilung Pflanzenproduktion (KAP) Schwarze Pumpe unter Leitung von Richard Jannaschk aus Terpe, die die Felderwirtschaft der neuen Groß-LPG sowie des VEG Roitz mit einer Gesamtfläche von 5400 ha übernahm.



Abbildung 10: Logo der LPG „Einheit“ Proschim; Quelle: Archiv Uwe Kulke

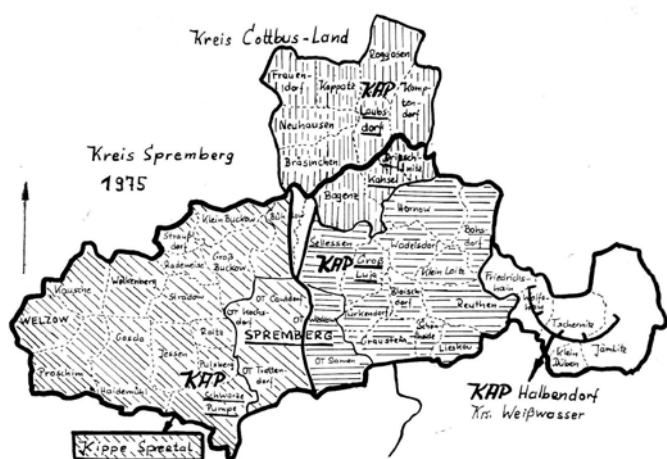


Abbildung 11: Quelle: Die Entwicklung der sozialistischen ... (Heidemuseum Spremberg)

Als Leitungsorgan wurde ein Kooperationsrat gewählt, der die Verbindung zwischen Pflanzen- und Tierproduktion koordinieren sollte. In diesem Gremium kam es aber sehr bald zu großen Spannungen auf Grund unterschiedlicher Interessenlagen. Auf dem IX. Parteitag der SED hatte man ein Wirtschaftsprogramm beschlossen, das auf weitestgehende Autarkie setzte. Und hier musste sich die landwirtschaftliche Entwicklung natürlich einfügen. Auf dieser Grundlage kam es 1977 bis 1979 im Kreis Spremberg zu einer wirtschaftlichen Trennung von Pflanzen- und

Tierproduktion durch die Bildung von LPG Pflanzenproduktion (P) aus den bisherigen KAP und Umbildung der bisherigen LPG in LPG Tierproduktion (T). Zum 1. Januar 1979 wurde aus der LPG Proschim eine LPG (T) und aus der KAP Schwarze Pumpe die LPG (P) Schwarze Pumpe. Damit hoffte man auch, die bisherigen Spannungen innerhalb des Kooperationsrates der KAP zu beseitigen. Die LPG (P) und (T) waren nun aber selbständige wirtschaftliche Einheiten und mussten miteinander in Geschäftsbeziehungen treten. Die einen mussten z.B. das Futter kaufen, die anderen die Gülle als Dünger. Die selbständige Entwicklung führte aber auch dazu, dass sich unterschiedliche Vergütungen und Sonderzahlungen nebeneinander entwickelten. In der LPG (P) Schwarze Pumpe waren ca. 600 Mitarbeiter beschäftigt, in der LPG (T) Proschim ca. 250. Aber ca. zwei Drittel des Grund und Bodens in der LPG (P) gehörte Mitgliedern der LPG (T). D.h. die Trennung in Pflanzen- und Tierproduktion hatte zu einer De-facto-Enteignung geführt. Der Eigentümer partizipierte nun nicht mehr von der Produktion auf seinem eigenen Grund und Boden.

Das führte zu noch größeren Spannungen nicht nur zwischen den Leitungsorganen, sondern auch zwischen den Bauern, teilweise sogar zwischen den Dörfern.

Mit der friedlichen Revolution der DDR-Bürger 1989/90 änderten sich natürlich auch die Bedingungen in der Landwirtschaft. Bei den ersten freien Wahlen im März 1990 wurde der LPG-Vorsitzende Werner Marusch als Volkskammer-Abgeordneter der Demokratischen Bauernpartei Deutschlands (DBD) wieder gewählt und befand sich nun fast ständig in Berlin, stand in dieser bewegten Zeit seiner LPG nicht zur Verfügung. Deshalb erfolgten am 11. Mai 1990 Neuwahlen, auf denen Petra Rösch als neue Vorsitzende der LPG (T) gewählt wurde. Die erste frei gewählte Volkskammer der DDR beschloss am 29. Juni 1990 das „Gesetz über die strukturelle Anpassung der Landwirtschaft an die soziale und ökologische Marktwirtschaft in der DDR - Landwirtschaftsanpassungsgesetz -“, das nach dem Beitritt der DDR zur BRD Ende 1990 novelliert wurde. Gleichzeitig war damit auch das LPG-Gesetz der DDR aufgehoben und der Weg frei für unterschiedlichste Betriebsformen auf dem Land. Eine Vielzahl von „Beratern“ aus der Alt-BRD fielen über den Osten her, verteilten Informationsmaterial und verbreiteten ihre Vorstellungen, auch in Proschim.



Abbildung 12: Büro der Ökologischen Landwirte, heute der Rösch Gruppe; Foto: Uwe Kulke, 2019

Infolge der gesellschaftlichen Entwicklungen beschlossen im Dezember 1990 die Vorstände der LPG (T) und (P), im April 1991 dann abschließend beide Vollversammlungen, die Zusammenführung von Tier- und Pflanzenproduktion und die Umwandlung der Genossenschaft in eine Agrargesellschaft, was eine Vielzahl unterschiedlicher Aktivitäten auslöste.

Am 23. Mai 1991 kam es zur Neugründung der Ökologischen Landwirte GmbH Terpe-Proschim mit ungeheurer Arbeit zu bewältigen, mussten häufig unbekannte Wege gegangen werden. Eine der ersten und wichtigsten Aufgaben nach der Außerkraftsetzung des LPG-Gesetzes war, den Kontakt zu den Bodeneigentümern zu suchen und mit ihnen Pachtverträge zur weiteren Nutzung

abzuschließen. Das gestaltete sich teilweise äußerst kompliziert, da zum Ende der DDR das Eigentum an Grund und Boden in der LPG kaum noch eine Rolle spielte, und so in großer Zahl Landeigentümer oder deren Nachkommen und Erben gesucht werden mussten. Auch für den größten Teil der Welzower Flächen wurden mit den Eigentümern Pachtverträge abgeschlossen. Zum anderen ging es um das Personal, ca. 850 Beschäftigte. Dazu wurden staatliche Sonderregelungen für den vorzeitigen Ruhestand in der Landwirtschaft aufgelegt. Als das nicht ausreichte, weitere staatliche Förderungen von Ruhestand, die an die Stilllegung von landwirtschaftlichen Nutzflächen geknüpft wurden. Und trotzdem war die Entlassung mehrerer hundert Mitarbeiter unumgänglich. Ein äußerst schmerzlicher Zeitabschnitt.

Die neue Firma entwickelte sich zu einem stabilen landwirtschaftlichen Betrieb, der sich auch neue



Abbildung 13: Bildnis des Heiligen Georg am Bürogebäude der Rösch Gruppe; Foto: Uwe Kulke, 2019

Geschäftsfelder erschloss, wie alternative Energien. Als es noch keinen Markt für heranwachsende Rinder gab, setzte die Firma auf Direktvermarktung. So wurde die ehemalige Geflügelschlachtereie in Welzow, Spremberger Str. 4 zu einem Fleischerfachgeschäft um und ausgebaut, das dann zum Stammhaus dieses Produktionszweiges geworden ist. Heute sind in der Rösch Gruppe Proschim ca. 80 Mitarbeiter, davon allein zwölf in Welzow, beschäftigt und sie bewirtschaftet ca. 3500 ha Land, auch die Welzower Felder. In Welzow selbst gibt es heute keinen professionellen Bauern mehr, nur noch vereinzelt im Nebenerwerb Tätige.

Uwe Kulke

Quellen:

Die Entwicklung der sozialistischen Landwirtschaft im Kreis

Spremberg 1952-1982 (Heidemuseum Spremberg)

Petra Rösch und Marianne Kapelle, beide Proschim

ein Welzower Bürger, der nicht genannt werden möchte (Abbildungen 3, 5, 7 und 8)

Stadtarchiv Welzow

## Soziale Dienste

### Außensprechstunde des Landkreises Spree-Neiße, Fachbereich Soziales - Betreuungsbehörde

- Beratung und Beglaubigung zu Vorsorgevollmachten sowie Betreuung

Durchführung von Sprechstunden des Landkreises Spree-Neiße, Fachbereich Soziales - Betreuungsbehörde

**Jeden ersten Mittwoch im Monat  
von 14.00 – 16.00 Uhr  
in der Stadtverwaltung Welzow,  
Poststraße 8, Zimmer 11**

**Ansprechpartner: Herr Casper**

**DRK- Kleiderkammer**  
Außenstelle Welzow  
Spremberger Straße 51  
Telefon: 035751/ 12 651



**Deutsches  
Rotes  
Kreuz**

Öffnungszeiten: Montag geschlossen  
Dienstag 08:00 - 14:00 Uhr  
Mittwoch 08:00 - 14:00 Uhr  
Donnerstag 08:00 - 14:00 Uhr  
Freitag 08:00 - 14:00 Uhr

Ausgabe und Annahme von Bekleidungsstücken aller Art.

**Das Team der Kleiderkammer würde sich über eine rege Inanspruchnahme freuen.**

## ZUHÖREN HILFT. Helfen Sie mit!

Ehrenamt bei der TelefonSeelsorge Cottbus

Wir bieten

- ▶ eine qualifizierte, kostenfreie Ausbildung,
- ▶ regelmäßige Begleitung und Fortbildungen,
- ▶ eine flexible Dienstplanung
- ▶ langfristiger Einsatz in Cottbus
- ▶ sinnstiftendes Ehrenamt in starker Gemeinschaft

**Jetzt informieren!**

▶ Dienststelle Cottbus  
Telefon 0355 – 472831  
[www.ktsbb.de](http://www.ktsbb.de)



TelefonSeelsorge  
Berlin-Brandenburg

## Außenstelle Suchtberatung

Die Suchtberatungsstelle des DRK bietet kostenlose, auf Wunsch auch anonyme, Beratungen zu allen Fragen des Suchtmittelkonsums an.



Wir bitten um vorherige telefonische Terminvereinbarung unter 03563/ 3425921 oder per mail an [suchtberatung@drk-niederlausitz.de](mailto:suchtberatung@drk-niederlausitz.de). Bei Bedarf kommen wir dann gern nach Welzow zur Beratung in die alte Dorfschule.

## Wohnen zu Hause

Beratung zur Wohnraumanpassung für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen

- kostenfreie Erstberatung
- Beratungsgespräche vor Ort
- Beratung zu Finanzierungsmöglichkeiten
- Unterstützung bei Antragstellungen
  - Abklärung baurechtlicher Fragen
  - Herstellung von Kontakten zu Baufirmen und Sanitätshäusern
  - Unterstützung bei der Auswahl der ausführenden Firmen
  - punktuelle Begleitung der Umbauarbeiten
  - Unterstützung bei der Abrechnung geförderter Maßnahmen
  - Dokumentation



**Lebenshilfe  
Region Spremberg e. V.**

Heinrichstraße 10 in 03130 Spremberg  
Tel.: 03563 / 900 43, Fax: 03563 / 60 28 65  
Mail: [info@lebenshilfe-spremburg.de](mailto:info@lebenshilfe-spremburg.de)



**Diakoniestation Welzow gGmbH**  
Cottbuser Straße 18 • 03119 Welzow  
Tel.: 035751 / 12925 • Fax: 035751 / 27801

**Wir helfen Ihnen und unterstützen Sie in allen Fragen der Pflege und Betreuung in Ihrem zu Hause:**

*Häusliche Krankenpflege • Hauswirtschaftliche Hilfe • Tagespflege • Soziale Beratung • Betreuungsangebote • Essen auf Rädern • ambulante Hospizarbeit • Hausnotrufdienst*

### Termine im März 2020:

|                         |                                                                         |
|-------------------------|-------------------------------------------------------------------------|
| <b>Tagespflege</b>      | Montag bis Freitag,<br>9.00 - 15.00 Uhr                                 |
| <b>Sportgruppe</b>      | Dienstag, 10.03. und 24.03.2020<br>15.00 - 16.00 Uhr                    |
| <b>Soziale Beratung</b> | Montag bis Freitag zu unseren<br>Bürozeiten, sowie nach<br>Vereinbarung |

## Information des Albert Schweitzer Familienwerk Brandenburg e.V. - Welzower Tafel -

Sie erreichen uns in:

Welzow, Spremberger Straße 51

Telefon: 035751 20526

Fax: 035751 20526



**ALBERT SCHWEITZER**  
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE  
ASF Brandenburg

|                 |            |                         |
|-----------------|------------|-------------------------|
| Öffnungszeiten: | Montag     | geschlossen             |
|                 | Dienstag   | 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr |
|                 | Mittwoch   | 08.00 Uhr bis 14.30 Uhr |
|                 | Donnerstag | 08.00 Uhr bis 14.30 Uhr |
|                 | Freitag    | 08.00 Uhr bis 14.30 Uhr |

### Die Welzower Tafel können in Anspruch nehmen:

- Empfänger von Arbeitslosengeld I und II
- Empfänger von Hartz IV
- Gering verdienende Bürger und Rentner mit geringem Einkommen.

In der Tafel bekommen Sie Lebensmittel, die von Großhandelsketten, Lebensmittelherstellern, Privatgeschäften, Bäckereien und Fleischereien zur Verfügung gestellt werden. Diese Lebensmittel haben teilweise Verpackungsfehler, falsche Aufdrucke, beschädigte Verpackungen oder das Mindesthaltbarkeitsdatum steht kurz bevor.

**Die Mitarbeiter der Welzower Tafel freuen sich über Ihren Besuch!**



**Mehr  
Generationen  
Haus**

Arbeitslosenverband  
Deutschland,  
Landesverband  
Brandenburg e. V.

## Mehrgenerationenhaus „Ilse“ Großräschen

Rudolf-Breitscheid-Str. 05  
01983 Großräschen  
Telefon 035753 16333



**Wo Menschen aller  
Generationen sich begegnen.**

### Öffnungszeiten

|             |                     |     |                     |
|-------------|---------------------|-----|---------------------|
| Mo. und Do. | 09:00 bis 12:00 Uhr | und | 13:00 bis 15:30 Uhr |
| Di.         | 09:00 bis 12:00 Uhr | und | 13:00 bis 18:00 Uhr |
| Mi.         | 09:00 bis 12:00 Uhr |     |                     |

## Möbel- und Textilbörse

Wir nehmen ständig an:

**Gebrauchte Möbel, Haushaltsgegenstände,  
Haushaltswaren  
und Bekleidung in gebrauchsfähigem Zustand**

Möbel werden kostenlos durch unsere Mitarbeiter abgeholt.





**ALBERT SCHWEITZER**  
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

ASF Brandenburg

## Erziehungs- und Familienberatung (Außensprechstunde)

im Kultur- und Gemeindezentrum  
„Alte Dorfschule“ Welzow, Schulstraße 6

Die kostenlose Beratung zu Erziehungsfragen, Umgangsrecht sowie Partnerschaft, Trennung und Scheidung erfolgt immer **donnerstags** in der Zeit von **12.30 Uhr bis 16.30 Uhr**.

Um eine telefonische Voranmeldung und Terminvereinbarung über **03563/ 34 88 531** wird gebeten.

## Anlauf- und Beratungszentrum

Der örtlichen Liga Spremberg (Träger Volkssolidarität)

### Für wen sind wir da?

Für Menschen, die aufgrund ihrer Lebenssituation Hilfe benötigen. Wir helfen ihnen kurzfristig, unbürokratisch und **kostenlos**.

- bei der Bewältigung sozialer und finanzieller Probleme
  - Hilfe zu Fragen, die im Zusammenhang mit ALG II stehen
  - Hilfsangebote für von Gewalt betroffene **Frauen und ihre Kinder** (Frauennotwohnung)
- Keine Rechtsberatung

**Ansprechpartner:** Frau Erika Nogai  
Frau Conny Rudolph

Wir kommen nach telefonischer Vereinbarung  
nach Welzow ☎ 03563-6090321

## ANE-Elternbrief 39:

### 6 Jahre, 3 Monate – Ohne Frühstück geht es nicht

Als Leila noch in die Kita ging, hat sie nie zu Hause gefrühstückt – das gemeinsame Frühstück war der erste Programmpunkt in ihrer Kitagruppe. Jetzt ist Leila in der Schule und soll in den ersten beiden Unterrichtsstunden aufmerksam sein, bevor sie dann, in der ersten größeren Pause, ihre Essensbox auspacken kann. Doch ohne Frühstück ist ihr Blutzuckerspiegel zu niedrig, um sich zu konzentrieren, sie ist schlaff und fühlt sich müde. Für Schulkinder ist das Frühstück zu Hause eine unverzichtbare Mahlzeit. Wenn Ihr Kind in der Frühe nichts „Richtiges“ herunterkriegt, Brote und Brötchen verweigert, gibt es andere Möglichkeiten: Knäckebrot, ein Stück Obst, Möhre, Paprika, Grieß- oder Haferbrei... fertig gekaufte Frühstücksmüslis sollten möglichst wenig Zucker enthalten – besser und billiger sind Haferflocken mit Milch, vielleicht gesüßt mit Rosinen. In die Essensbox packen Sie am besten Brote mit wechselndem Aufstrich und ein paar Obst- oder Gemüsestücke. So wichtig wie das Essen ist das Trinken: Ihr Kind braucht in der Schule viel Flüssigkeit. Eine Trinkflasche, mit Wasser oder Tee gefüllt, darf also nicht fehlen. Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (MASGF). Interessierte Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. [www.ane.de](http://www.ane.de), oder per Email an [ane@ane.de](mailto:ane@ane.de), über eine Sammelbestellung in Ihrer Kita oder per Telefon

030-259006-35 bestellen. Die Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder. Sabine Weczera M.A. Elternbriefe Brandenburg

## ANE-Elternbriefe

kostenlos für alle  
Brandenburger Eltern  
**JETZT ONLINE  
BESTELLEN**  
[www.ane.de](http://www.ane.de)



Sabine Weczera M.A.  
Elternbriefe Brandenburg



## Bereitschaft

### APOTHEKEN – NOTDIENSTPLAN MÄRZ 2020

Dienstbereitschaft der Apotheken im Kreis Spremberg.  
Der Dienstbereitschaftsturnus wurde von der Apothekenkammer Brandenburg angeordnet.

| DATUM      | DIENT VON 8:00 UHR BIS 8:00 UHR | TEL.-NR.                 | APOTHEKE AUS ANDEREM KREIS                | TEL.-NR.                                             |
|------------|---------------------------------|--------------------------|-------------------------------------------|------------------------------------------------------|
| 01.03.2020 | Eintracht-Apotheke              | Welzow 035751/2270       | PlusPunkt-Apotheke                        | Cottbus Spremberger Str. 24 0355/3818310             |
| 02.03.2020 | Fröbel-Apotheke                 | Spremberg 03563/345390   | Pückler-Apotheke                          | Cottbus W.-Seelenbinder-Ring 4 A 0355/532349         |
| 03.03.2020 | Margareten-Apotheke             | Spremberg 03563/94843    | Nord-Apotheke                             | Cottbus Karlstr. 94 0355/24455                       |
| 04.03.2020 | Rathaus- Apotheke               | Senftenberg 03573/796030 | Flamingo-Apotheke Sandow                  | Cottbus Hermann Str. 17 0355/724083                  |
| 05.03.2020 | Apotheke Cottbuser Str.         | Forst 03562/6433         | Ahorn-Apotheke                            | Cottbus Heinrich-Mann-Str. 11 0355/536064            |
| 06.03.2020 | Stadt-Apotheke                  | Spremberg 03563/608390   | Rosen-Apotheke                            | Cottbus Str. d. Jugend 58 0355/422142                |
| 07.03.2020 | Apotheke zum Kreuz              | Drebkau 035602/601       | Sandower-Apotheke                         | Cottbus Sandower Hauptstr. 15 0355/715127            |
| 08.03.2020 | Hufeland-Apotheke               | Forst 03562/7107         | City Apotheke im Bleichen Carre           | Cottbus K.-Liebknecht-Str. 136 0355/6202965          |
| 09.03.2020 | Post-Apotheke                   | Döbern 035600/30430      | Stöbitzer-Apotheke                        | Cottbus Schweriner Str. 3 0355/793887                |
| 10.03.2020 | Robert- Koch-Apotheke           | Spremberg 03563/608310   | Apotheke in der Spree Galerie             | Cottbus Karl-Marx-Str- 68 0355/4946960               |
| 11.03.2020 | Hirsch-Apotheke                 | Döbern 035600/6378       | Umland-Apotheke                           | Cottbus Umlandstr. 53 0355/541571                    |
| 12.03.2020 | Apotheke im Schloßpark-Center   | Senftenberg 03573/798200 | Apotheke a. Theater                       | Cottbus Schiller Str. 1 0355/78439800                |
| 13.03.2020 | Turm-Apotheke                   | Spremberg 03563/97426    | Apotheke a. Goethepark                    | Cottbus Franz-Mehring-Str. 12 0355/4869092           |
| 14.03.2020 | Eintracht-Apotheke              | Welzow 035751/2270       | Apotheke a. Klinikum                      | Cottbus Thiemstr. 112 0355/472090                    |
| 15.03.2020 | Fröbel-Apotheke                 | Spremberg 03563/345390   | Sonnen-Apotheke Ströbitz                  | Cottbus Schweriner Str. 1 B 0355/3817817             |
| 16.03.2020 | Margareten-Apotheke             | Spremberg 03563/94843    | Apotheke i. Lausitzpark                   | Cottbus Madlower Chaussee Str. 4 0355/541609         |
| 17.03.2020 | Rathaus- Apotheke               | Senftenberg 03573/796030 | Die Passagen-Apotheke                     | Cottbus Vetschauer Str. 10 0355/478040               |
| 18.03.2020 | Apotheke Cottbuser Str.         | Forst 03562/6433         | Elisen-Apotheke im Ärztehaus Cottbus-Nord | Cottbus G.-Hauptmann-Str. 15/Südstr. 10 0355/7811210 |
| 19.03.2020 | Stadt-Apotheke                  | Spremberg 03563/608390   | Flamingo-Apotheke Bahnhofstraße           | Cottbus Bahnhofstr. 63 0355/780730                   |
| 20.03.2020 | Apotheke zum Kreuz              | Drebkau 035602/601       | Galenus-Apotheke                          | Cottbus Lieberoser Str. 35-36 0355/24378             |
| 21.03.2020 | Hufeland-Apotheke               | Forst 03562/7107         | PlusPunkt-Apotheke                        | Cottbus Spremberger Str. 24 0355/3818310             |
| 22.03.2020 | Post-Apotheke                   | Döbern 035600/30430      | Pückler-Apotheke                          | Cottbus W.-Seelenbinder-Ring 4 A 0355/532349         |
| 23.03.2020 | Robert- Koch-Apotheke           | Spremberg 03563/608310   | Nord-Apotheke                             | Cottbus Karlstr. 94 0355/24455                       |
| 24.03.2020 | Hirsch-Apotheke                 | Döbern 035600/6378       | Flamingo-Apotheke Sandow                  | Cottbus Hermann Str. 17 0355/724083                  |
| 25.03.2020 | Apotheke im Schloßpark-Center   | Senftenberg 03573/798200 | Ahorn-Apotheke                            | Cottbus Heinrich-Mann-Str. 11 0355/536064            |
| 26.03.2020 | Turm-Apotheke                   | Spremberg 03563/97426    | Rosen-Apotheke                            | Cottbus Str. d. Jugend 58 0355/422142                |
| 27.03.2020 | Eintracht-Apotheke              | Welzow 035751/2270       | Sandower-Apotheke                         | Cottbus Sandower Hauptstr. 15 0355/715127            |
| 28.03.2020 | Fröbel-Apotheke                 | Spremberg 03563/345390   | City Apotheke im Bleichen Carre           | Cottbus K.-Liebknecht-Str. 136 0355/6202965          |
| 29.03.2020 | Margareten-Apotheke             | Spremberg 03563/94843    | Stöbitzer-Apotheke                        | Cottbus Schweriner Str. 3 0355/793887                |
| 30.03.2020 | Rathaus- Apotheke               | Senftenberg 03573/796030 | Apotheke in der Spree Galerie             | Cottbus Karl-Marx-Str- 68 0355/4946960               |
| 31.03.2020 | Apotheke Cottbuser Str.         | Forst 03562/6433         | Umland-Apotheke                           | Cottbus Umlandstr. 53 0355/541571                    |

SWAZ (Wasser / Abwasser)

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst **01805 582 223 721**  
(0,14 EUR aus dem deutschen Festnetz)

(während der öffentlichen Dienstzeiten) **03563/3906-0**  
(außerhalb der öffentlichen Dienstzeiten) **01713105488**  
enviaM Service – Hotline **0800 2040506**  
Störungsmeldung (kostenfrei) **0800 2 305070**  
SpreeGas (24h) **0355 / 25357**  
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst **116 117**  
(kostenfrei)

### Notrufnummern

Feuerwehr **112**  
Polizei **110**  
Rettungsleitstelle **0355 / 6320**  
Gift- Notruf Berlin **030 / 1 92 40**

## Kirchen

### Evang. Kirchengemeinde

Lieske

#### Gottesdienste in der Dorfkirche Lieske

08.03.2020 – Reminiszenz – 10.30 Uhr  
– Gottesdienst – Frau Schütt



29.03.2020 – Judika – 09.00 Uhr  
– Gottesdienst – Herr Pfarrer Schütt

#### Frauenkreis

Dienstag, 31.03.2020 – 14.00 Uhr  
– Gemeinderaum Kirche Lieske

### Evang. Kirchengemeinde

Proschim

#### Gottesdienste in der Dorfkirche Proschim

08.03.2020 – Reminiszenz – 10.30 Uhr  
– Gottesdienst und Einführung GKR – Herr Pfarrer Schütt



22.03.2020 – Lätare - 09.00 Uhr  
– Bibelwochenabschlussgottesdienst – Herr Pfarrer Schütt

#### Frauenkreis

Mittwoch, 18.03.2020 – 14.00 Uhr  
– Gemeinderaum Pfarrhaus Proschim

## Evangelische Kirchengemeinde Welzow

Herzlich grüßen wir die Leser des  
Welzower Amtsblattes mit dem  
Monatsspruch März 2020:



**JESUS SPRICHT: WACHET!**  
Markus 13,37

### Gottesdienste im Gemeinderaum Pfarrhaus Welzow/ Kreuzkirche Welzow

01.03.2020 – Invokavit – 10.30 Uhr – Gemeinderaum  
– Einführung GKR – Herr Pfarrer Schütt  
07.03.2020 – Sonnabend – 14.00 Uhr – Kreuzkirche  
– Taufgottesdienst – Herr Pfarrer Schütt  
15.03.2020 – Okuli – 10.30 Uhr – Gemeinderaum  
– Bibelwochengottesdienst – Herr Pfarrer Schütt  
22.03.2020 – Lätare – 10.30 Uhr – Gemeinderaum  
– Gottesdienst – Lektor  
29.03.2020 – Judika – 10.30 Uhr – Kreuzkirche  
– Familiengottesdienst – Herr Pfarrer Schütt

### Gottesdienst im Seniorenheim

Freitag, 27.03.2020 – 10.30 Uhr – Herr Pfarrer Schütt

### Herzliche Einladung zu unseren Gemeindeveranstaltungen

**Bibelstunde:** jeden Dienstag, 19.00 Uhr – Diakoniestation  
Welzow

**Posaunenchorprobe:** jeden Freitag, 19.00 Uhr – Diakoniestation  
Welzow

### **Frauenhilfe**

Montag, 09.03.2020 – 14.30 Uhr – Gemeinderaum Pfarrhaus  
Welzow

### **Weltgebetstag der Frauen 2020**

Am Freitag, 06.03.2020 um 17.00 Uhr findet der Gottesdienst  
zum diesjährigen Weltgebetstag der Frauen in Neupetershain-  
Nord statt. Frauen aus Simbabwe haben die Gebetsordnung in  
diesem Jahr erstellt. Herzliche Einladung dazu!

### **Bibelwoche 2020**

Herzlich eingeladen wird zur diesjährigen Bibelwoche „Lebens-  
regeln – auf dem Weg mit Gott“ **vom 16.03.2020-19.03.2020**  
**jeweils um 19.00 Uhr.**

Ort: Montag, Mittwoch und Donnerstag im Gemeinderaum Pfarr-  
haus Welzow, Dienstag in der Diakoniestation Welzow

### **Christenlehre**

Montag – 17.00 Uhr – 4.-6. Klasse

Mittwoch – 14.00 Uhr – 1.-3. Klasse

Ort: Gemeinderaum Pfarrhaus Welzow

## Gottesdienste in den Nachbargemeinden – März 2020

### **Evangelische Kirchengemeinde Neupetershain**

01.03.2020 – Invokavit – 09.00 Uhr – Gottesdienst in Npth-Süd – Herr Pfarrer Schütt

06.03.2020 – Freitag – 17.00 Uhr – Weltgebetstag der Frauen in Npth-Nord

22.03.2020 – Lätare – 10.30 Uhr – Bibelwochenabschlussgottesdienst in Npth-Nord- Pfarrer Schütt

### **Evangelische Kirchengemeinde Greifenhain**

15.03.2020 – Okuli – 09.00 Uhr – Bibelwochenöffnungsgottesdienst – Herr Pfarrer Schütt

### **Evangelische Kirchengemeinde Ressen**

08.03.2020 – Reminiszere – 09.00 Uhr – Gottesdienst – Herr Pfarrer Schütt

Allen Lesern des Welzower Amtsblattes herzliche Grüße von den Gemeindegemeindefürsprechern des  
Pfarrsprengels Welzow und Herrn Pfarrer Hans-Christoph Schütt!

### **Katholische Pfarrgemeinde St. Antonius Großbräschen**

#### **GOTTESDIENSTE: März 2020**

#### **Gebetsanliegen des Papstes für März 2020:**

#### **Evangelisation – Katholiken in China**

Wir beten dafür, dass die Kirche in China an ihrer Treue zum  
Evangelium festhält und immer mehr zusammenwächst.

#### **1. Fastensonntag**

01.03. Sonntag 08.30 Uhr Altdöbern: Heilige Messe  
mit Herrn Pfr. Pabel  
10.00 Uhr Großbräschen: Hochamt mit  
Herrn Pfarrer Pabel mit Austeilung  
des Aschenkreuzes

#### **Kollekte für die Priesterausbildung**

02.03. Montag

03.03. Dienstag

04.03. Mittwoch

05.03. Donnerstag

06.03. Freitag

in Großbräschen keine Heilige Messe

in Altdöbern keine Heilige Messe

08.30 Uhr Großbräschen: Rosenkranzgebet/  
Wortgottesfeier

19.00 Uhr Senftenberg: Musikalischer  
Fastenaufbruch „Im Zeichen des Jona“ mit  
Theresa und Maximilian Braisch in der  
Pfarrkirche St. Peter & Paul

17.00 Uhr Altdöbern: Rosenkranzgebet /  
Wortgottesfeier

15.00 Uhr Großbräschen: Weltgebetstag der  
Frauen – „Simbabwe Steh  
auf und geh!“ im Gemeindehaus in Bückgen  
17.00 Uhr Neupetershain: Rosenkranzge-  
bet / Wortgottesfeier



19.00 Uhr Altdöbern: Weltgebetstag der Frauen im Lutherhaus der evang. Kirchengemeinde am Markt

vom 06. – 08. März „Lebenslinien – Verliebt, verlobt, verheiratet“ – ein Wochenende für Jugendliche im Firmalter, die Mut haben zu fragen, was Liebe ist und worauf es in der Liebe ankommt

vom 06. – 8. März Bibelwochenende „Jakob und Esau – Familie, Geschwister, Konflikte und Versöhnung“ – Impulse aus dem Alten Testament für die Gegenwart – im St. Wenzeslaus-Stift, Jauernick

07.03. Samstag 08.30 – 14.00 Uhr Cottbus: Chortag im St. Johannes-Haus  
17.00 Uhr Welzow: Vorabendmesse mit Herrn Pfr. Grimm

## **2. Fastensonntag**

08.03. Sonntag 08.30 Uhr Altdöbern: Heilige Messe mit Herrn Pfr. Grimm  
10.00 Uhr Großräschen: Hochamt mit Herrn Pfr. Grimm

### **Kollekte für die Aufgaben unserer Pfarrgemeinde**

09.03. Montag in Großräschen keine Heilige Messe  
10.03. Dienstag in Altdöbern keine Heilige Messe  
11.03. Mittwoch 08.30 Uhr Großräschen: Rosenkranzgebet/Wortgottesfeier  
12.03. Donnerstag 17.00 Uhr Altdöbern: Rosenkranzgebet/Wortgottesfeier  
13.03. Freitag 17.00 Uhr Neupetershain: Rosenkranzgebet/Wortgottesfeier

vom 13. – 15. März „Der Mädchenkurs“ - für Mädchen von 8 – 12 Jahren im Don-Bosco-Haus in Neuhausen

14.03. Samstag Neuzelle: Männereinkehrtag mit P. Bernhard Vošicky  
17.00 Uhr Welzow: Vorabendmesse mit Herrn Pfr. Pohl

## **3. Fastensonntag**

15.03. Sonntag 08.30 Uhr Altdöbern: Heilige Messe mit Herrn Pfr. Pohl  
10.00 Uhr Großräschen: Hochamt mit Herrn Pfr. Pohl

### **Kollekte für caritative Aufgaben, insbesondere für die Migrationsberatung**

16.03. Montag in Großräschen keine Heilige Messe  
17.03. Dienstag in Altdöbern keine Heilige Messe  
18.03. Mittwoch 08.30 Uhr Großräschen: Rosenkranzgebet / Wortgottesfeier  
19.00 Uhr Großräschen: Fastenaufbruch: meditativer, musikalischer Taizéabend in der Pfarrkirche  
19.03. Donnerstag Hochfest des Hl. Josef  
15.00 Uhr Großräschen: Kreuzwegandacht

gestaltet von den Frauen der KFD-Gruppe  
17.00 Uhr Altdöbern:

Rosenkranzgebet / Wortgottesfeier

17.00 Uhr Neupetershain:

Rosenkranzgebet / Wortgottesfeier

18.00 Uhr Altdöbern: Kreuzwegandacht

gestaltet von der Kolpingfamilie

10.00 – 16.00 Uhr Cottbus: kfd-Einkehrtag

der Frauen in der Fastenzeit

mit Präses Pfr. Michael Noack im

St. Johannes-Haus

17.00 Uhr Welzow: Wortgottesfeier mit Herrn Diakon Wirth

## **4. Fastensonntag**

22.03. Sonntag 08.30 Uhr Altdöbern: Heilige Messe  
10.00 Uhr Großräschen: Hochamt

### **Kollekte für die Aufgaben unserer Pfarrgemeinde**

23.03. Montag 08.30 Uhr Großräschen: Heilige Messe  
24.03. Dienstag 17.00 Uhr Altdöbern: Heilige Messe  
25.03. Mittwoch Verkündigung des Herrn  
08.30 Uhr Großräschen: Heilige Messe

26.03. Donnerstag 17.00 Uhr Altdöbern: Heilige Messe  
27.03. Freitag 16.30 Uhr Neupetershain: Kreuzwegandacht  
anschl. um 17.00 Uhr Heilige Messe

vom 27. – 29. März „Ideenschmiede zur JuWa I (Jugendwallfahrt)“ für Jugendliche ab der 8. Klasse im Don-Bosco-Haus in Neuhausen

vom 27. – 29. März „Kindersingetage zur Kinderwallfahrt“ für Schüler\*innen der 2. – 8. Klasse im Don-Bosco-Haus in Neuhausen

vom 27. – 29. März „Wichtig bleiben – Ein Wochenende für Neu-Ruheständler“ im St. Wenzeslaus-Stift in Jauernick

28.03. Samstag 15.00 - 16.00 Uhr Großräschen: Möglichkeit für ein seelsorgerisches Gespräch im Pfarrsaal  
17.00 Uhr Welzow: Vorabendmesse

## **5. Fastensonntag**

29.03. Sonntag 08.30 Uhr Altdöbern: Heilige Messe  
10.00 Uhr Großräschen: Hochamt

### **MISEREOR-Kollekte**

30.03. Montag 08.30 Uhr Großräschen: Heilige Messe  
31.03. Dienstag 17.00 Uhr Altdöbern: Heilige Messe

Änderungen vorbehalten!

Bitte die aktuellen Vermeldungen in den Samstags- und Sonntagsgottesdiensten beachten!

In herzlicher Verbundenheit  
Ihr Pfarrer Dr. Thomas O. Francis

## Anzeigen

### ACHTUNG!

Die nächste Ausgabe erscheint am **03.04.2020**  
Redaktionsschluss ist der 16.03.2020

Anzeigenschluss ist der **16.03.2020**

Anzeigenschaltungen bitte bei  
Druck+Satz Offsetdruck,  
Gewerbestraße 17, 01983 Großräschen  
Tel.: 03 57 53 / 1 77 01 oder 177 03, E-Mail:  
beratung@drucksatz.com / service@drucksatz.com

## Fa. Peter Lehmann

Rollläden • Markisen • Jalousien • Insektenschutz

- Reparatur
- Verkauf
- Montage

Lindenallee 12  
02979 Elsterheide OT Kl. Partwitz  
Tel. 035751/12221  
Fax 035751/12320  
Rolladen.Lehmann@t-online.de



## Bestattungshaus Ute Schöder GmbH

Bestattermeisterin



...wir begleiten Sie  
in würdiger Form



Spremberg, am Busbahnhof, Tel. 03563 / 92349  
[www.bestattungshaus-spremberg.de](http://www.bestattungshaus-spremberg.de)



Deutsches  
Rotes  
Kreuz

**Auch wer  
nur wenig  
helfen  
kann, hilft  
schon viel.  
Spenden  
Sie jetzt.**

*Aus Liebe  
zum Menschen.*

Spendenkonto: 41 41 41  
BLZ: 370 205 00

[www.DRK.de](http://www.DRK.de)



Ihr Partner für Wohnen  
und Gewerbe

Mietwohnungen  
Gästewohnungen  
Gewerberäume

Gesellschaft für  
Wohnungsbau mbH  
- GeWoBa - Spremberg  
Drebkauer Straße 4  
03130 Spremberg

Tel: 03563 341-0  
Fax: 03563 341-230  
kontakt@gewoba.info

[www.gewoba.info](http://www.gewoba.info)

### Wohnungsangebot



- Cottbuser Straße 33 in Welzow
- 2-Raum-Wohnung
- 1. Etage
- Wohnfläche 47,54 m²

Die Wohnung wird standardmäßig mit einem hochwertigen und modernen PVC-Belag hergerichtet, Farbton: Buche. Die Wohnung ist mit Raufasertapete, weiß tapeziert und das Bad ist gefliest.

Miete inkl. NK und HK: 398,00 €  
Kautions: 834,00 €





**Lausitz Touristik**  
das besondere Busreiseerlebnis



**TAGESFAHRTEN**

**31.03. MÄRZENBECHERBLÜTE IM POLENZTAL**  
Busfahrt, Rundfahrt, Mittagessen, Kaffeegedeck – 63,-  
\*\*\*

**02.04. ZUR KAMELIENBLÜTE NACH ZUSCHENDORF**  
Busfahrt, Besuch Kamelienschau, Mittagessen, Kaffeegedeck – 69,-  
\*\*\*

**15.04. FINDLINGSPARK NOCHTEN**  
Busfahrt, Eintritt und Führung, Besuch bei Felicitas – 45,-  
\*\*\*

**15.04. OSTERBRUNNENFAHRT INS OBERE ELBTAL**  
Busfahrt, Osterbrunnenrundfahrt, Mittagessen, Schifffahrt, Kaffeegedeck – 69,-  
\*\*\*

**16.04. BERLIN - SPEZIAL**  
Busfahrt, Stadtrundfahrt, Mittagessen, Auffahrt Fernsehturm mit Kaffeegedeck – 82,-  
\*\*\*

**18.04. FRIEDRICHSTADTPALAST BERLIN**  
Busfahrt, Eintrittskarte PK 2 – 85,-  
\*\*\*

**19.04. FLOTTENPARADE POTSDAM**  
Busfahrt, Mittagessen, Stadtrundfahrt, Schifffahrt – 72,-  
\*\*\*

**23.04. BUNZLAU – KERAMIK & MEHR**  
Busfahrt, Mittagessen, Besuch Keramikverkauf, Stopp in Görlitz – 55,-

**MEHRTAGESFAHRTEN**  
(Haustürtransfer inklusive)

**HAMBURG – auch mit Musical möglich**  
28.03.-29.03. = ab 179,-  
\*\*\*

**FRÄNKISCHE OSTERBRÄUCHE**  
Steigerwald – Fränkische Schweiz – Mainschleife  
10.04.-13.04. = 465,-  
\*\*\*

**OSTERN IN DER LÜNEBURGER HEIDE**  
Hermannsburg – Vogelpark Walsrode – Celle  
10.04.-13.04. = 465,-  
\*\*\*

**OSTERN IN STETTIN**  
Wollin – Misdroy – Kolberg  
10.04.-13.04. = 435,-  
\*\*\*

**FAHRT FÜR ALLEINSTEHENDE – MARITIM HOTEL BRAUNLAGE**  
14.04.-17.04. = 445,-  
\*\*\*

**DIE GOLDENE STADT PRAG**  
17.04.-18.04. = 239,-  
\*\*\*

**ZWISCHEN AHR & EIFEL**  
26.04.-01.05. = 515,-  
\*\*\*

**KAISERBÄDER DER OSTSEE**  
Dwirzyno – Kolberg – Misdroy – Swinemünde  
03.05.-07.05. = 495,-  
\*\*\*

**ÜBERRASCHUNGSFAHRT NACH ...**  
05.05.-08.05. = 435,-  
\*\*\*

**KURZTRIPP NACH BRESLAU**  
08.05.-09.05. = 199,-  
\*\*\*

**MUTTERTAGSFAHRT NACH THÜRINGEN**  
10.05.-12.05. = 330,-  
\*\*\*

**FÜHLINGSERWACHEN IN DER PFALZ**  
10.05.-15.05. = 675,-

**Weitere Informationen erhalten Sie im:**  
Reisebüro S & S Bustouristik Welzow  
Spremberger Str. 63 • Tel. (035751) 133 10  
Reisebüro S & S Bustouristik Großräschen  
Calauer Str. 5 • Tel. (035753) 15 888  
Reisebüro Ferienparadies Senftenberg  
Schmiedestr. 9-11 • Tel. (03573) 793 973  
Reisebüro S & S Bustouristik Spremberg  
Lange Str. 24 • Tel. (03563) 34 85 773

# Stoppt

das »Vogel-Strauß-Syndrom«



## Zeigt Zivilcourage. Ruft Hilfe: 110

Menschen werden belästigt, bedroht,  
geschlagen, sexuell gedemütigt –  
vor unseren Augen.

Die Opfer hoffen auf unsere Hilfe.

Viel zu oft jedoch vergebens.

Jeder von uns kann helfen. Auch Sie!



Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von  
Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten e.V.  
[www.weisser-ring.de](http://www.weisser-ring.de)

**Spendenkonto 34 34 34**

**Deutsche Bank Mainz (BLZ 550 700 40)**

**Info-Telefon 116 006 (7-22 Uhr)**



**Erläuterung des Einkommensbegriffes  
(Auszug §§ 6 und 7 KiTa-Satzung der Stadt Weizow vom 29.04.2017)**

**§ 6  
Einkommen**

- (1) Einkommen im Sinne dieser Satzung ist die Summe der positiven Einkünfte der Eltern nach § 2 Abs. 1 und 2 des Einkommensteuergesetzes des letzten Kalenderjahres. Das anzurechnende Einkommen ergibt sich aus dem jährlichen Bruttoeinkommen sowie den sonstigen Einkünften abzüglich Einkommen- und Kirchensteuer, Solidaritätsbeitrag, Arbeitnehmeranteile an den Beiträgen für die Sozial- und Pflegeversicherung, Unterhaltsleistungen der Beitragspflichtigen an nicht in der Familie lebende Personen, der Werbekostenpauschale oder durch Einkommensteuerbescheid nachgewiesene Werbungskosten. Ein Ausgleich von positiven Einkünften mit Verlusten aus anderen Einkommensarten bzw. mit Verlusten des zusammen veranlagten Ehegatten ist nicht zulässig. Bei gravierenden Einkommensschwankungen wird entsprechend § 7 Abs.6 der Satzung verfahren.

- (2) Maßgebend für das anzurechnende Einkommen bei Selbständigen ist der Gesamtbetrag der Einkünfte und sonstigen Einkünfte abzüglich Betriebsausgaben, Einkommen- und Kirchensteuer, Solidaritätszuschlag, die Vorsorgeaufwendungen bzw. die Sozialabgaben, die Werbungskosten, die Sonderausgaben nach § 10 EStG und die außergewöhnlichen Belastungen nach § 33 EStG. Bei Selbständigen, welche ohne eigenes Verschulden noch keinen Einkommensteuerbescheid erhalten haben, ist von einer Selbsteinschätzung auszugehen.

- (3) Zu den sonstigen Einkünften gehören alle Geldbezüge, die die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit erhöhen. Zu den sonstigen Einkünften gehören u.a.:

- Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung sowie aus Kapitalvermögen abzüglich damit in Zusammenhang stehender Werbungskosten
- Einnahmen nach dem SGB III Arbeitsförderungsgesetz ( u.a. Arbeitslosengeld I, Unterhaltsgeld, Überbrückungsgeld, Kurzarbeitergeld, Konkursausfallgeld, Schlechtwettergeld)
- Leistungen nach anderen Sozialgesetzen, u.a. SGB II Grundsicherung für Arbeitssuchende, SGB XII Sozialhilfe, sowie Krankengeld, Übergangsgeld, Verletzergeld
- Bundeselterngeld, ab dem nicht anrechenbaren Betrag nach § 10 BEEG (bis 300,00 € anrechnungsfrei, darüber hinaus als Einkommen anzurechnen)
- Leistungen nach dem Beamtenversorgungsgesetz, dem Wehrgesetz und dem Unterhaltssicherungsgesetz
- Entschädigung für Verdienstausfall
- Leistungen nach dem Asylbewerbergesetz
- Leistungen nach dem BAföG
- Unterhaltsleistungen für den Personensorgeberechtigten und Kinder
- Kindergeld
- Lehrlingsentgelt
- Erstattungen des Finanzamtes nach Einkommenssteuerbescheid

- (4) Den Einkünften werden nicht angerechnet:

- Wohngeld
- Kindergeldzuschlag nach dem Bundeskindergeldgesetz
- Kinderbetreuungszuschlag nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz
- Leistungen nach dem Bundesfreiwilligendienstgesetz bis zu einer Höhe von 200,00 € pro Monat
- Bezüge oder Einnahmen für Ehrenamts- oder Übungsleiterfunktionen bis zu einer Höhe von 200,00 € pro Monat
- BAföG, BAB und Lehrlingsentgelt als Einkommen unterhaltsberechtigter Kinder
- Mutterschaftsgeld gem. § 13 MuSchG und Pflegegeld gem. § 13 SGB XI

- (5) Bei Lebensgemeinschaften wird das Einkommen beider Partner zugrunde gelegt, sofern sie Eltern des Kindes sind. Leben die Eltern getrennt, so wird das Einkommen des mit dem Kind zusammenlebenden Elternteils zugrunde gelegt und die Unterhaltsleistung hinzugerechnet. Steht ein Partner der Lebensgemeinschaft in keiner kindschaftsrechtlichen Beziehung zum Kind, so bleibt sein Einkommen unberücksichtigt.

- (6) Verziehen Eltern auf die Unterhaltszahlungen für das/die im Haushalt lebende/n Kind/Kinder, so wird nach § 2 Unterhaltsvorschussgesetz in der jeweils gültigen Fassung (BGBl I S. 3194) der nach Absatz 1 oder Absatz 2 dieser Vorschrift in der jeweiligen Altersstufe maßgebliche Mindestunterhalt hinzugerechnet.

- (7) Wird kein positives Einkommen nachgewiesen, ist der Mindestbeitrag in der entsprechenden Betreuungsumform unter Berücksichtigung der vereinbarten Bereuungszeit zu entrichten.

**§ 7  
Erklärung zum Elterneinkommen**

- (1) Die Einkommensermittlung erfolgt auf der Grundlage einer Erklärung zum Elterneinkommen unter Vorlage geeigneter Einkommensnachweise. Geeignete Einkommensnachweise sind:

- Lohnsteuerbescheinigung
- Bewilligungsbescheid der Agentur für Arbeit
- Bescheid über die Gewährung von Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II
- Sozialhilfebescheid nach SGB XII
- Einkommenssteuerbescheid
- lückenlos vom Arbeitsgeber ausgestellte Verdienstsachweise für das zu berechnende Kalenderjahr

- (2) Selbstständige, die noch keinen Einkommenssteuerbescheid erhalten haben, müssen im ersten Jahr ihr Einkommen mittels einer eidesstattlich erklärten Selbsteinschätzung vorlegen.

- (3) Die Erklärung zum Elterneinkommen ist von den Eltern unter Vorlage der vorstehend genannten Einkommensnachweise bei der Aufnahme eines Kindes spätestens bis zum Ende des Aufnahmemonats beim Träger abzugeben.

- (4) Bei bestehenden Betreuungsverträgen haben die Eltern einmal pro Jahr ihr Einkommen gegenüber dem Träger nachzuweisen. Die Erklärung ist bis zum 31.03. bei der Stadt Weizow vorzulegen.

- (5) Weisen die Eltern trotz Aufforderung zum angegebenen Termin gegenüber dem Träger der Einrichtung ihr Jahreseinkommen nicht nach, zahlen sie für ihr(e) Kind(er) unter Berücksichtigung der jeweiligen Betreuungsform und Bereuungszeit den Höchstbetrag. Haben die Eltern die verspätete Vorlage der Einkommensunterlagen zu vertreten und ergibt sich aus dem Nachweis ein geringerer Elternbeitrag, wird der so errechnete Elternbeitrag erst ab dem auf die Abgabe folgenden Monat festgesetzt.

- (6) Einkommensschwankungen (Erhöhung oder Minderung des Jahreseinkommens um 20 v.H.), sowie Änderungen der familiären Situation sind umgehend bei der Stadt Weizow anzuzeigen. Die sich hieraus ergebenden Veränderungen werden ab Bekanntwerden bei der Stadt Weizow mit einem neuen Beitragsbescheid festgesetzt. Unterbleibt diese Mitteilung oder machen die Personensorgeberechtigten vorsätzlich oder fahrlässig unrichtige oder unvollständige Angaben zu Sachverhalten, die den Rechtsanspruch des Kindes oder die Höhe des Beitrages betreffen, so ist die Stadt Weizow auch rückwirkend berechtigt, Elternbeiträge neu festzusetzen und zu Unrecht erhaltene Beitragsvorteile nachzuverlangen.



Zurück an:

Stadt Welzow  
Kindereinrichtungen  
Poststraße 8  
03119 Welzow

## Erklärung zum Elterneinkommen

Gemäß § 17 KitaG Brandenburg in Verbindung mit den §§ 6 und 7 KiTa-Satzung der Stadt Welzow sind von den Personensorgeberechtigten, deren Kinder eine Kindereinrichtung oder eine Tagespflegereinrichtung besuchen, entsprechend ihrer wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit, Elternbeiträge zu entrichten.

Für alle Personensorgeberechtigten, deren Kinder eine kommunale Kindereinrichtung in der **Stadt Welzow** besuchen bzw. eine Tagespflegesteile in Anspruch nehmen, erfolgt die Prüfung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit zum Zeitpunkt der Anmeldung bzw. zum 30.04. des Jahres. Dazu werden Sie gebeten, die nachfolgende Erklärung, **vollständig ausgefüllt und mit allen erforderlichen Einkommensnachweisen** bis zum Zeitpunkt der Anmeldung bzw. bis zum 31.03. des Jahres bei der Stadt Welzow Poststraße 8, Kindereinrichtungen, 03119 Welzow einzureichen.

Einkommensnachweise sind auf der Grundlage der §§ 6 und 7 KiTa-Satzung der Stadt Welzow beizubringen.

### Eltern des Kindes

| Name, Vorname des Kindes | Geb.-Datum | Einrichtung | Wievielte Kind der Familie |
|--------------------------|------------|-------------|----------------------------|
|                          |            |             |                            |
|                          |            |             |                            |
|                          |            |             |                            |
|                          |            |             |                            |

### Verbindliche Erklärung zum Elterneinkommen

Erläuterung: Ehegatten können eine getrennte oder eine gemeinsame Erklärung abgeben.

#### 1. Angaben zur Person des Vaters / Personensorgeberechtigten

Name, Vorname

Anschrift

Einkommen

#### 2. Angaben zur Person der Mutter / Personensorgeberechtigten

Name, Vorname

Anschrift

Einkommen

**Ich / wir versichere / n, dass meine / unsere Angaben richtig und vollständig sind.**

Wir weisen darauf hin, dass nur vollständig ausgefüllte und nachweislich belegbare Unterlagen bearbeitet werden können! Sollten die Termine ohne Angabe von Gründen nicht eingehalten werden, wird entsprechend § 8 Abs. 5 der Satzung über die Betreuung der Kinder der Höchstbetrag festgesetzt. Beachten Sie bitte die zugehörige Erläuterung des Einkommensbegriffes.

Ort, Datum

Unterschriften

